

APPLIKATIONSTECHNIK FÜR KINDER UND ERWACHSENE

Damit Ihre Ernährungstherapie beSONDErs gut ankommt

Information für medizinisches Fachpersonal



**FLOCARE® APPLIKATIONSTECHNIK –
DAMIT IHRE ERNÄHRUNGSTHERAPIE
BESONDERS GUT ANKOMMT.**



Sehr geehrte Leser:innen,

weil wir denken, dass jeder Mensch das Recht auf die bestmögliche Ernährungstherapie hat, setzen wir uns bei Nutricia seit über hundert Jahren als Vorreiter rund um das Thema **Trink- und Sondennahrung** für Patient:innen in der medizinisch enteralen Ernährung ein.

Wir tun dies mit einem großen Erfahrungsschatz, mit einzigartigen Nahrungs- und Applikationstechnik-Produkten, mit Serviceleistungen, die weit über das Übliche hinausgehen und mit viel Gespür für die ganz persönlichen Bedürfnisse jeder einzelnen Patientin/jedes einzelnen Patienten – egal, **ob groß oder klein**.

Unter der **Marke Nutrison** bieten wir Menschen, die auf Ernährung über eine Sonde angewiesen sind, ein großes Angebot an Sondennahrung an. Doch ohne die passende Applikationstechnik kann die Nahrung nicht zugeführt werden. Deshalb bieten wir die passende Applikationstechnik für Erwachsene und Kinder unter unserer etablierten **Marke Flocare®** an. Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen einen Überblick zu unserem breit gefächerten Techniksoriment geben.

EINFACH SICHER

Ein bedeutender Aspekt für Nutricia ist **das Thema Patient:innensicherheit**. Aus diesem Grund hat Nutricia 2015 den weltweiten DIN EN ISO Standard 80369-3 für alle enteralen Verbindungssysteme im Flocare® Portfolio eingeführt. Die Konnektoren tragen den Namen ENFit™ und sollen unbeabsichtigte Fehlanlüsse zwischen enteralen Ernährungssystemen und anderen, vor allem intravenösen Systemen, vermeiden und so Patient:innen vor schwerwiegenden Folgen schützen.

MAXIMAL BENUTZERFREUNDLICH

Neben der Sicherheit unserer Flocare®-Produkte legen wir auch besonderen Wert auf ein **einfaches Handling in der Praxis**. So ermöglicht z.B. die Farbgebung unserer Konnektoren ein leichtes Zuordnen der Sondengröße. Mit unseren Serviceangeboten, wie z.B. Videos zur Handhabung, unterstützen wir die Anwender:innen zusätzlich.

PASSGENAUE LÖSUNGEN FÜR ALLE PATIENT:INNEN

Mit unserem breitgefächerten **Sortiment der Flocare® Applikationstechnik**, wie z.B. Ernährungssonden in unterschiedlichen Varianten, Größen und Längen, können wir Lösungen für die vielfältigen Bedürfnisse Ihrer Patient:innen anbieten.

IMMER FÜR SIE DA

Nutricia unterstützt Sie und Ihre Patient:innen zusätzlich mit umfangreichen Services wie der **Ernährungs- und Produktberatung** oder dem **Nutricia Ernährungsteam**. Sprechen Sie uns hierzu gerne an.

Ihr Nutricia Team



INHALT

ERNÄHRUNGSPUMPEN UND ZUBEHÖR	6
Flocare® Infinity™ Ernährungspumpen	8
Zubehör und Ersatzteile	10
Flocare® Zubehör	11
ÜBERLEITGERÄTE UND ZUBEHÖR	12
Flocare® Überleitgeräte für die Infinity™(+) Ernährungspumpe	14
Flocare® Überleitgeräte Schwerkraft	16
Flocare® Container	18
ENFit™ Adapter	19
Zubehör Überleitgeräte	20
ENTSCHEIDUNGSBAUM ERNÄHRUNGSSONDEN	22
TRANSNASALE ERNÄHRUNGSSONDEN UND ZUBEHÖR	23
Flocare® PURSOFT	24
Flocare® NUTRISOFT	28
Flocare®-Ernährungs- und Ablaufsonden	30
Flocare®-Bengmark Dünndarmsonde	32
Zubehör transnasale Sonden	34
PERKUTANE ERNÄHRUNGSSONDEN UND ZUBEHÖR	35
Flocare® PEG-Set	36
Zubehör PEG-Sonde	38
Flocare® PEG/J-Bengmark-Sonde	40
Flocare® Gastrotube	42
Flocare® Safety+ Gastrotube	44
Flocare® MiniSoft Button	46
Zubehör MiniSoft Button	48
Spritzen und weiteres Zubehör	49

ALLGEMEINE INFORMATIONEN	51
Verbandswechsel	52
Pflege von Austauschsonden und Button	54
Wie spüle ich eine Ernährungssonde?	55
Spülen der Sonde am Überleitgerät	56
ENFit™ Reinigungsverfahren	57
Speziell für Kinder	58
Das Nutricia Ernährungsteam	59
Kundenservice & Kontakt	60
Online-Service	61
Glossar	62



ERNÄHRUNGSPUMPEN UND ZUBEHÖR

Eine pumpengestützte Applikation von Sondennahrungen ist immer dann angezeigt, wenn eine langsame, konstante und sichere Verabreichung erforderlich ist. Die Verträglichkeit einer Ernährungstherapie hängt nicht nur allein von der Auswahl der geeigneten Nahrung und der Sondenlage ab, sondern auch wesentlich von der Dosierung.



FLOCARE® INFINITY™ ERNÄHRUNGSPUMPEN



Produktbeschreibung

- Förderrate: 1–600 ml/h, in 1-ml/h-Schritten einstellbar
- Befüllungsrate: 700 ml/h
- Volumenvorwahl: 1–3500 ml in 1-ml-Schritten einstellbar
- Abmessungen ca. 154 x 120 x 49 cm
- Gewicht ca. 432 g
- Lieferung inkl. Schraubhalterung

Anwendungshinweise

- ideal für den stationären und mobilen Einsatz
(langlebiger Lithium-Ionen-Akku: 24 h bei einer Laufrate von 125 ml/h, 12 h bei 250 ml/h)
- nur für die enterale Ernährung
- für Patient:innen, die eine möglichst langsame, konstante und sichere Applikation von Nahrung/Flüssigkeit benötigen

Produkteigenschaften

- verbesserte Benutzeroberfläche
- klare Alarmmeldungen mit Lösungsempfehlungen
- Hilfe durch intuitiven Informations-Button – gibt Vertrauen und Sicherheit
- ergonomisches Tastendesign für einfache Bedienung
- sicher, zuverlässig und komfortabel
- hochwertiges Farbdisplay
- 18 vom Nutzer wählbare Sprachen
- unter fließendem Wasser abwaschbar
- geringes Gewicht – für volle Mobilität und Unabhängigkeit der Nutzer
- Pumpen-Statusanzeige
- kompatibel mit allen aktuellen Flocare® Infinity™ Ernährungssets
- +/- 5 % Genauigkeit
- Ultraschall-Lufterkennung
- 30-Tage-Protokoll
- 3 verschiedene Modi: Menge/Laufrate, Laufrate und intermittierend

Reinigung/Wartung

- Empfehlung für die Desinfektion: klinisch zugelassenes, VAH*-gelistetes Schnelldesinfektionsmittel (z.B. Antifect® N) auf Alkohol-Basis.
- Geeignete Mittel für die Reinigung und Desinfektion der Flocare® Infinity™(+) Ernährungspumpe sind:
 - Warmes Seifenwasser (mit einem haushaltsüblichen Spülmittel)
 - Bleichlösung (5 % Chlor und 95 % Wasser)
 - Antifect N Liquid (Schülke)
 - Mikrocid Universal Wipes Premium (Schülke)
 - Mikrobac Tissues (Bode)
 - Bacillol AF Tissues (Bode)
 - Bacillol 30 Tissues (Bode)
 - Bacillol 30 Foam (Bode)
 - Bacillol AF (Bode)
 - Mikrobac Forte (Bode)
 - Dismozon Plus (Bode)
 - Terralin Protect Desinfektion-Lösung 0,25 % Konzentration (Schülke)
 - Incidin Plus (Ecolab)
- Herstellerempfehlung: Funktionstest alle 24 Monate (siehe Service Check Aufkleber auf der Pumpe)



* VAH: Verbund für angewandte Hygiene

www.vah-online.de

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	VPE
18244636	621825	121825	03.36.07.1012	Flocare® Infinity™ III Enterale Ernährungspumpe	1 St.
01054179	35676	40405	03.36.07.1003	Flocare® Infinity™ Enterale Ernährungspumpe	1 St.
05702103	35677	40406	03.36.07.1004	Flocare® Infinity™+ Enterale Ernährungspumpe	1 St.



Auf www.nutricia.de/produkte/flocare/ernaehrungspumpen-und-zubehoer/flocare-infinity3-schulungsseite zeigen wir Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie die Pumpe programmieren, das System einlegen, die Pumpe starten und das System entlüften.

ZUBEHÖR UND ERSATZTEILE

Schraubhalter Infinity™



- separate, gerade Schraubhalterung für die Flocare® Infinity™ Ernährungspumpen

Schraubhalter Infinity™ Flexibel



- separate, flexible Schraubhalterung für die Flocare® Infinity™ Ernährungspumpen

Ladegerät Infinity™



- Ladegerät für die Flocare® Infinity™ Ernährungspumpen

Ladegerät Infinity™ III



- Ladegerät für die Flocare® Infinity™ III Ernährungspumpe

Tür Infinity™, Infinity™+ und Infinity™ III



- Ersatztüren für die
 - Flocare® Infinity™ Ernährungspumpe
 - Flocare® Infinity™+ Ernährungspumpe
 - Flocare® Infinity™ III Ernährungspumpe

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	VPE
09999028	1981011	55679	03.99.99.0018	Schraubhalter Infinity™	1 St.
05702126	170315	55653	03.99.99.0018	Schraubhalter Infinity™ Flexibel	1 St.
	3401007	55917	03.99.99.3010	Ladegerät Infinity™	1 St.
	698359	198359		Ladegerät Infinity™ III	1 St.
	6542003	56081	03.99.99.3010	Tür Infinity™	1 St.
	6542004	56082	03.99.99.3010	Tür Infinity™+	1 St.
	698361	198361	03.99.99.3010	Tür Infinity™ III	1 St.

FLOCARE® ZUBEHÖR



Flocare® Infinity™ Rucksack

- praktischer, leichter Allzweck-Rucksack für den Transport der Flocare® Infinity™ Ernährungspumpe im sportlichen Design für Erwachsene und in fröhlichen Farben für die kleinen Patient:innen
- geeignet für den Flocare® Tischständer als Halterung für die Flocare® Infinity™ Ernährungspumpe
- besonders geeignet für den mobilen Einsatz
- Abmessungen: ca. 33 x 24 x 20 cm
- Klappe zum Öffnen an der Vorderseite für eine diskrete Therapieüberwachung jederzeit
- nutzbar für SmartPacks und 500/1.000 ml Flocare® Container

Flocare® Infinity™ Tischständer



Bei dem Flocare® Infinity™ Tischständer handelt es sich um eine Halterung für die Flocare® Infinity™ II und Flocare® Infinity™ III Ernährungspumpe sowie für das gesamte Nutricia Nahrungsbehälter-Sortiment einschließlich anderer Flaschen. Der Flocare® Infinity™ Tischständer kann sowohl als Tischständer als auch an einem Infusionsständer oder in einem Flocare® Infinity™ Rucksack genutzt werden.

Flocare® Infinity™ Schwesternruf



- Schnittstelle für eine Verbindung der Flocare® Infinity™ Ernährungspumpe zu einem externen Alarm-System, z.B. einem Schwesternruf-System in Krankenhäusern oder medizinischen Einrichtungen
- Übertragung des Alarms an das externe Alarmsystem

Flocare® Infinity™ Datenkabel



- Übertragung von Daten und Einstellungen von der Infinity™ an ein PDMS-System (Patient:innen-Daten-Management-System)
- Funktionalität mit den PDMS-Systemen von iMDsoft und General Electric gewährleistet
- Schnittstellenbeschreibung für diese PDMS-Systeme vorhanden

Handelsform

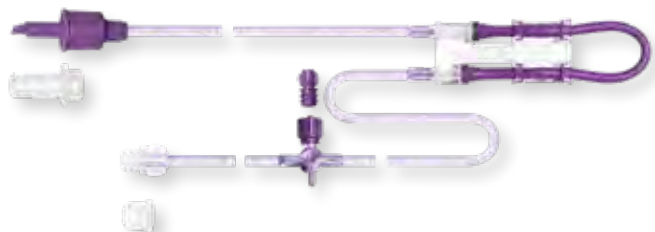
PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	VPE
01125324	35785	44497	03.99.99.0001	Flocare® Infinity™ Rucksack	1 St.
05518701	35786	44496	03.99.99.0001	Flocare® Infinity™ Rucksack für Kinder	1 St.
18830759	688229	188229		Flocare® Infinity™ Tischständer	1 St.
09999028	35752	40345		Flocare® Infinity™ Schwesternruf	1 St.
09999028	35776	40336		Flocare® Infinity™ Datenkabel	1 St.





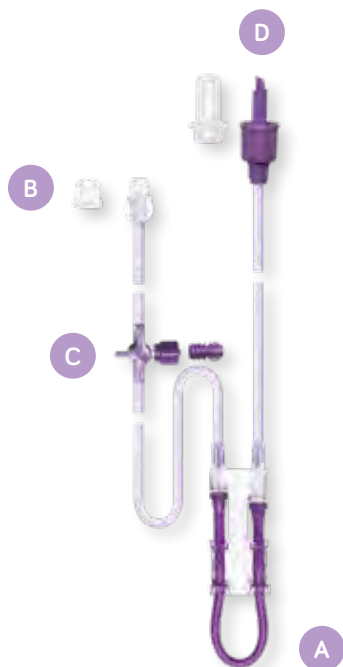
ÜBERLEITGERÄTE UND ZUBEHÖR

Überleitgeräte sind spezielle Kunststoffschläuche, mit denen die Sondennahrung und Flüssigkeiten vom Nahrungsbehälter an die Sonde angeschlossen wird. Entscheidend für die Auswahl ist, ob eine Sondennahrung im SmartPack, im Pack oder in der Flasche verwendet wird und ob die Applikation per Schwerkraft oder mit Hilfe einer Ernährungspumpe erfolgt.



FLOCARE® ÜBERLEITGERÄTE INFINITY™ ERNÄHRUNGSPUMPEN

Flocare® Infinity™
Pack-Set Überleitgerät



Flocare® Infinity™
Pack- & Flaschen-Set Überleitgerät
ohne Tropfkammer



Produktbeschreibung

- mit Pumpsegment (Kassette) für die Infinity™(+) Ernährungspumpe **(A)**
- Anschlussmöglichkeit an alle handelsüblichen Ernährungssonden mit ENFit™ Konnektor > inkompatibel mit Luer- und ENLock-Sonden **(B)**
- lila Farbkodierung für die enterale Ernährung
- 3-Wege-Hahn (40 cm vom Ende entfernt, außer Flocare® Pack-Set Mobil) zur Verabreichung von Medikamenten, geeignet für ENFit™ Spritzen > inkompatibel mit Luer-Spritzen oder enteralen Dispensern **(C)**
- mit ENPlus-Anstechdorn für Nutricia SmartPacks, alle vorgefüllten Sondennahrungsbeutel und Flocare® Container **(D)** bzw. Anschlussmöglichkeit mit dem Flaschenadapter an Weithals-, Kronkorken-, Babyflaschen **(E)**
- vergrößerter Tropfkanal (20 Tropfen entsprechen 1 ml)
- Flocare® Infinity Top Beutel: Überleitgerät mit integriertem Top-Beutel, aus umweltfreundlichem Ethylen-Vinylazetat (EVA), mit 1.300 ml Fassungsvermögen zur Verabreichung von Sondennahrung oder ergänzenden Flüssigkeiten; außerdem mit großem Einfüllstutzen sowie beschriftbarem Datenfeld
- Länge der Überleitgeräte:
 - Flocare® Infinity Pack-Set Überleitgerät ohne Tropfkammer: 2.360 mm
 - Flocare® Infinity Flaschen/Pack Überleitgerät ohne Tropfkammer: 2.340 mm
 - Flocare® Infinity Pack-Set Überleitgerät Mobil: 1.640 mm
 - Flocare® Infinity Top Beutel: 2.720 mm

Anwendungshinweise

- Überleitgeräte bis zu 24 Stunden verwendbar
- nur zusammen mit den Flocare® Infinity™ Ernährungspumpen verwendbar

Anschlussmöglichkeiten der Flocare® Überleitgeräte an Nahrungs-/Flüssigkeitsbehältnisse für die enterale Ernährung

Flocare® Überleitgeräte für die Infinity™ Ernährungspumpen		Anschluss an Nutricia SmartPacks	Anschluss an vorgefüllte Nahrungsbeutel	Anschluss an Flocare® Container	Anschluss an Flaschen
	Pack- & Flaschen-Set ohne Tropfkammer (inkl. separater Halterung für Flaschen mit 500 ml)				
	Pack-Set Mobil	✓	✓	✓	
	Pack-Set ohne Tropfkammer	✓	✓	✓	
	Top-Beutel				

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	Länge in cm	VPE
16332796	600103	100103	03.36.06.2043	Flocare® Infinity™ Pack-Set Überleitgerät ohne Tropfkammer	236	30 St.
18487468	688270	188270	03.36.06.2015	Flocare® Infinity™ Pack- & Flaschen-Set Überleitgerät ohne Tropfkammer	237	30 St.
11289386	586520	86520	03.36.06.2005	Flocare® Infinity™ Pack-Set Überleitgerät Mobil	164	30 St.
11289417	590011	90011	03.36.06.3001	Flocare® Infinity™ Top Beutel	272	10 St.



Auf www.nutricia.cc/videos zeigen wir Ihnen das Verabreichen von Sondennahrung im Pack mit einer Ernährungspumpe.



FLOCARE® ÜBERLEITGERÄTE SCHWERKRAFT

Flocare® Pack-Set
Schwerkraft-Überleitgerät



Flocare® Flaschen/Pack
Schwerkraft-Überleitgerät



Produktbeschreibung

- mit **Präzisionsrollenklemme** zur individuellen Regulierung der Fließgeschwindigkeit (**A**)
- Anschlussmöglichkeit an alle handelsüblichen Ernährungssonden mit ENFit™ Konnektor > inkompatibel mit Luer- und ENLock-Sonden (**B**)
- lila Farbkodierung für die enterale Ernährung
- mit durchsichtiger Tropfkammer (**C**)
- Zuspritzschenkel (40 cm vom Ende entfernt) zur Verabreichung von Medikamenten, geeignet für ENFit™ Spritzen > inkompatibel mit Luer-Spritzen oder enteralen Dispensern. (**D**)
- mit ENPlus-Anstechdorn für Nutricia SmartPacks, alle vorgefüllten Sondennahrungspacks (**E**) und Flocare® Container bzw. Anschlussmöglichkeit mit dem Flaschenadapter (**F**) an Weithals-, Kronkorken-, Babyflaschen und Container
- Schlauch mit extra großem Innendurchmesser für einen guten Substratdurchfluss
- vergrößerter Tropfkanal (20 Tropfen entsprechen 1 ml)
- Länge der Überleitgeräte: 1800 mm

Anwendungshinweise

- Überleitgeräte bis zu 24 Stunden verwendbar
- Einsatz von Schwerkraftapplikation im Allgemeinen bei gastral-er Sondenlage, bei stabilen Patient:innen/Heimbewohner:innen mit normaler Magenentleerung und normalen Schutzreflexen sowie ohne Aspirationsgefährdung; bei Kindern sollte als Alternative zur Ernährungspumpe eine Applikation mit einer Blasenspritze erfolgen, nicht mit Schwerkraft
- durch großes Innenlumen ideal geeignet für die Schwerkraftapplikation von hochkalorischen, ballaststoffreichen Sondennahrungen

Anschlussmöglichkeiten der Flocare® Überleitgeräte an Nahrungs-/Flüssigkeitsbehältnisse für die enterale Ernährung

Flocare® Überleitgeräte für die Schwerkraftapplikation	Anschluss an Nutricia SmartPacks	Anschluss an vorgefüllte Nahrungsbeutel	Anschluss an Flocare® Container	Anschluss an Flaschen
				
 Pack-Set	✓	✓	✓	
 Flasche/Pack-Set (inkl. separater Halterung für Flaschen mit 500 ml)	✓	✓	✓	✓

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	VPE
11289297	586460	86460	03.36.06.0003	Flocare® Pack-Set Schwerkraft-Überleitgerät	30 St.
11289311	589755	89755	03.36.06.0004	Flocare® Flaschen/Pack Schwerkraft-Überleitgerät	30 St.



Auf www.nutricia.cc/videos zeigen wir Ihnen das Verabreichen von Sondennahrung im Pack per Schwerkraft.



FLOCARE® CONTAINER



Produktbeschreibung

- erhältlich für 500 ml und 1.000 ml
- umweltfreundlicher, kollabierbarer Polyethylen(PE)-Behälter
- zur Flüssigkeitsbilanzierung
- Eignung zum Gebrauch mit allen handelsüblichen Überleitgeräten

Anwendungshinweise

- nur für die enterale Ernährung
- bei Verabreichung von Nahrung bis zu 24 h verwendbar
- bei ausschließlicher Verabreichung von Wasser **bis zu 96 Stunden** verwendbar

Weitere Produkteigenschaften und deren Nutzen

stabiles Material	>	einfache und robuste Handhabung
wiederverschließbar	>	hygienische Aufbewahrung von Nahrung/Flüssigkeit
Weithalsöffnung	>	leichte Befüllung und Reinigung
beschriftbares Datenfeld	>	Vermeidung von Verwechslungsgefahr
beidseitige Mengenskalisierung (Einfüll- und Auslaufskalierung)	>	leichte Ablesbarkeit der applizierten Menge

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	VPE
04847271	35746	40441	03.36.06.4002	Flocare® Container 500 ml	10 St.
08444222	35724	40455	03.36.06.4003	Flocare® Container 1.000 ml	10 St.

ENFit™ ADAPTER

ENFit™ Adapter für Luer-Sonden

Der ENFit™ Adapter für Luer-Sonden ist ein separater ENFit™ Adapter für die Verbindung eines ENFit™ Überleitgerätes oder einer ENFit™ Spritze mit einer Luer-Sonde.



- separater ENFit™ Adapter für die Verbindung eines ENFit™ Überleitgerätes oder einer ENFit™ Spritze mit einer Luer-Sonde
- nur zur Einmalverwendung
- nicht steril

Aufziehhilfe für Medikamente ENFit™

Die Aufziehhilfe für Medikamente ENFit™ ist ein separater Adapter zum Aufziehen von flüssigen oder in Wasser gelösten Medikamenten zusammen mit einer ENFit™ Spritze.



- für das Aufziehen von flüssigen oder in Wasser gelösten Medikamenten, z.B. aus Medikamentenbechern
- nur zur Einmalverwendung
- nicht steril

ENFit™ Adapter für ENLock-/Trichter-Sonden

Der ENFit™ Adapter für ENLock-/Trichter-Sonden ist für die Verbindung eines ENFit™ Überleitgerätes oder einer ENFit™ Spritze mit einer ENLock Sonde oder einer Sonde mit Trichteransatz.



- separater ENFit™ Adapter für die Verbindung eines ENFit™ Überleitgerätes oder einer ENFit™ Spritze mit einer ENLock Sonde oder einer Sonde mit Trichteransatz
- nur zur Einmalverwendung
- nicht steril

Adapter für Medikamentengabe ENFit™

Der Adapter für Medikamentengabe ENFit™ ist ein separater ENFit™ Adapter für die Verbindung eines ENFit™ 3-Wege-Hahns oder einer ENFit™ Sonde mit Applikationshilfen mit Luer-Anschluss für Medikamente.



- separater ENFit™ Adapter für die Verbindung eines ENFit™ 3-Wege-Hahns oder einer ENFit™ Sonde mit Applikationshilfen mit Luer-Anschluss für Medikamente
- nur zur Einmalverwendung
- nicht steril

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	VPE
11290076	589733	89733	03.99.99.0024	ENFit™ Adapter für Luer-Sonden	30 St.
11290082	589732	89732	03.99.99.0024	Aufziehhilfe für Medikamente ENFit™	30 St.
11290099	589828	89828	03.99.99.0024	ENFit™ Adapter für ENLock-/Trichter-Sonden	30 St.
11290142	589738	89738	03.99.99.0024	Adapter für Medikamentengabe ENFit™	30 St.

ZUBEHÖR ÜBERLEITGERÄTE

Flocare® Verlängerungsleitung 100 cm



- 100 cm Verlängerung für Überleitgeräte
- mit ENFit™ Konnektor > inkompatibel mit Luer- und ENLock Anschlüssen
- original Flocare® Überleitgeräte-Schlauch aus Kunststoff
- steril

40 mm Adapter mit ENPlus Port



- zum Anschluss aller Flocare® Überleitgeräte mit Nutricia Pack-Anschluss an alle Weithals-, Kronkorken- und Babyflaschen sowie handelsübliche Container
- vor allem zum Anschluss von Babyflaschen an das Flocare® Pack-Set Mobil Infinity™
- nur zur Einmalverwendung pro Patient:in (max. 24 Stunden) geeignet
- steril

Flocare® Bolus Adapter Cross Spike



- zur Bolus-Entnahme von Nahrung aus Nutricia SmartPacks oder Packs mit einer ENFit™ Spritze
- mit ENFit™ Konnektor > inkompatibel mit Luer- und Katheter-Spritzen
- mit ENPlus Anstechdorn
- nur zur Einmalverwendung
- steril

Trichteradapter ENFit™

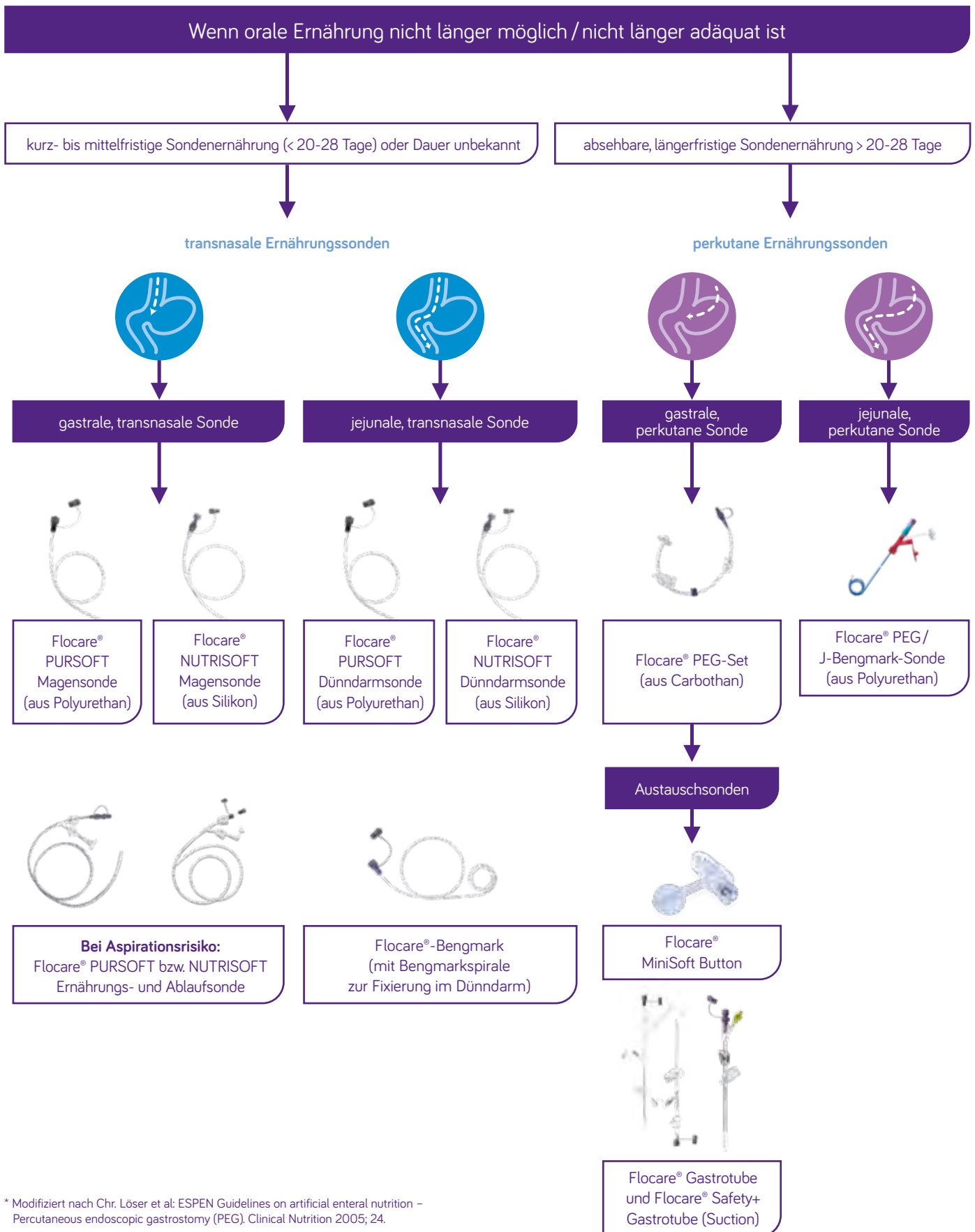


- Adapter zur Konnektierung von Trichteranschlüssen an eine ENFit™ Sonde oder einen ENFit™ 3-Wege-Hahn
- nicht steril

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	VPE
11289914	591393	91393	03.99.99.0011	Flocare® Verlängerungsleitung 100 cm	40 St.
09780488	570063	70063	03.99.99.0010	40 mm Adapter mit ENPlus Port	30 St.
11290047	690390	190390	03.99.99.0010	Flocare® Bolus Adapter Cross Spike	30 St.
10185963	613734	113734	03.99.99.0024	Trichteradapter ENFit™	30 St.

ENTSCHEIDUNGSBAUM ERNÄHRUNGSSONDEN*



* Modifiziert nach Chr. Löser et al: ESPEN Guidelines on artificial enteral nutrition – Percutaneous endoscopic gastrostomy (PEG). Clinical Nutrition 2005; 24.

gastral = in den Magen; jejunal = in den Dünndarm

TRANSNASALE ERNÄHRUNGSSONDEN UND ZUBEHÖR

Der Einsatz von Ernährungssonden erfordert ein Höchstmaß an Sensibilität für die individuellen Anforderungen der Patientin. Mit der richtigen Auswahl der geeigneten Ernährungssonde steht und fällt der Erfolg der enteralen Ernährungstherapie. Nur wenn Patientinnen die Sonde tolerieren, können sie auch langfristig sicher darüber ernährt werden.



FLOCARE® PURSOFT FÜR ERWACHSENE



Produktbeschreibung

- transnasale, transparente Sonde aus biostabilem, weichmacherfreiem Polyurethan (PUR)
- als Magen- und Dünndarmsonde erhältlich
- mit 3 weißen Kontraststreifen, Längenmarkierungen jeden cm, Längenangaben alle 2 cm
- Sonde mit und ohne Mandrin erhältlich (silikonisiert)*
- internationale Farbkodierung der Konnektoren nach CH-Größe
- mit ENFit™ Konnektor > inkompatibel mit Luer- und ENLock-Anschlüssen
- mit atraumatischer, geschlossener Sondenspitze

Anwendungshinweise

- Einsatz: kurz- bis mittelfristig (bis zu 6 Wochen)
- Ablaufsonde Pursoft CH 14 mit separatem Ablaufschenkel zur Magendekompression
- Beginn der Nahrungsalplikation nach Lagekontrolle, entweder röntgenologisch oder durch Aspiration von Magensaft > pH-Wert-Messung* (pH-Wert < 5,5)

Weitere Produkteigenschaften und deren Nutzen

aus biostabilem, weichmacherfreiem Polyurethan	>	hohe Verträglichkeit
atraumatische, geschlossene Sondenspitze	>	möglichst geringes Verletzungsrisiko > mehr Sicherheit für Ihre Patient:innen
Längenmarkierungen jeden cm	>	Erleichterung der Platzierung
Knickstabilität	>	einfaches und sicheres Legen
großes Innenlumen bei kleinem Außendurchmesser	>	guter Substratdurchfluss
wahlweise mit gleitmittelbeschichtetem Mandrin (silikonisiert)	>	optimale Gleitfähigkeit > einfaches und sicheres Legen
ENFit™ Konnektor	>	• keine Verwechslungsgefahr mit i.v.-Systemen • feste Schraubverbindung für eine sichere Verabreichung von Sondennahrung
drehbarer ENFit™ Konnektor	>	leichtes Lösen der Verbindung zwischen Sonde und Überleitsystem
3 weiße Röntgenkontraststreifen (Sonden mit 125 cm Länge: voll röntgenkontrastgebend)	>	Erleichterung der Lagekontrolle > Sicherheit für Ihre Patientinnen
zusätzlicher Trichterkonnektor mit großem Innenlumen (CH 14)	>	leichte Magendekompression

* pH-Wert-Messung ist nicht geeignet bei Patient:innen, die Protonenpumpen-Inhibitoren erhalten, denn dies führt zu einer Veränderung des pH-Wertes.

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	CH	Ansatz	Innen Ø in mm	Außen Ø in mm	Länge in cm	VPE
Magensonden										
11289475	594575	94575	03.36.02.3004	Flocare® PURSOFT	8	ENFit™	1,7	2,7	60	10 St.
11289481			03.36.02.3004	Flocare® PURSOFT	8	ENFit™	1,7	2,7	60	1 St.
11289498	594576	94576	03.36.02.3006	Flocare® PURSOFT M	10	ENFit™	2,1	3,4	90	10 St.
11289506			03.36.02.3006	Flocare® PURSOFT M	10	ENFit™	2,1	3,4	90	1 St.
11289512	594577	94577	03.36.02.3007	Flocare® PURSOFT M	10	ENFit™	2,1	3,4	110	10 St.
11289529			03.36.02.3007	Flocare® PURSOFT M	10	ENFit™	2,1	3,4	110	1 St.
11289535	594579	94579	03.36.02.3008	Flocare® PURSOFT M	14	ENFit™	3,3	4,7	110	10 St.
11289541			03.36.02.3008	Flocare® PURSOFT M	14	ENFit™	3,3	4,7	110	1 St.
Dünndarmsonden*										
11289558	594580	94580	03.36.02.3009	Flocare® PURSOFT M	8	ENFit™	1,7	2,7	125	10 St.
11289564			03.36.02.3009	Flocare® PURSOFT M	8	ENFit™	1,7	2,7	125	1 St.

*Das Material ist nicht transparent, sondern weiß.

M = Sonde mit bereits vormontiertem,
gleitmittelbeschichtetem Mandrin (silikonisiert)



FLOCARE® PURSOFT FÜR FRÜH- UND NEUGEBORENE

≤6
WOCHEN



Produktbeschreibung

- transnasale, transparente Sonde aus biostabilem, weichmacherfreiem Polyurethan (PUR)
- mit 3 weißen Kontraststreifen, Längenmarkierungen jeden cm, Längenangaben alle 2 cm
- internationale Farbkodierung der Konnektoren nach CH-Größe
- kinderfreundlicher ENFit™ Konnektor durch verkürzte Haltetasche > inkompatibel mit Luer- und ENLock-Anschlüssen
- mit offener, verdickter und oval-bolusförmiger atraumatischer Sondenspitze

Anwendungshinweise

- Einsatz: kurz- bis mittelfristig (bis zu 6 Wochen)
- Beginn der Nahrungsapplikation nach Lagekontrolle, entweder röntgenologisch oder durch Aspiration von Magensaft > pH-Wert-Messung* (pH-Wert < 5,5)

Weitere Produkteigenschaften und deren Nutzen

offene distale Sondenspitze	>	reduziert des Risiko bakterieller Kontamination durch eine Ansammlung von Nahrungsresten
verdickte, oval-bolusförmige atraumatische Sondenspitze	>	komplikationslose Platzierung der Sonde
zwei seitliche, runde Sondenaustrittslöcher nahe am distalen Ende mit weichen Rändern	>	Sicherstellung der Ernährung in den Magen
weiches Schlauchmaterial	>	komplikationslose Platzierung der Sonde, auch ohne Mandrin (Knickstabilität)
verkürzte Haltetasche der Verschlusskappe	>	Minimierung eines versehentlichen Herausziehens der Sonde
frei von schädlichen Stoffen und Weichmachern (PVC-, DEHP- und BPA)	>	Anwendung ohne Materialveränderung

* pH-Wert-Messung nicht geeignet bei Patient:innen, die Protonenpumpen-Inhibitoren erhalten, dies führt zu einer Veränderung des pH-Wertes.

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	CH	Ansatz	Innen Ø in mm	Außen Ø in mm	Länge in cm	VPE
Kindersonden										
14132863	682968	182968	beantragt	Flocare® PURSOFT	4	ENFit™	0,8	1,3	40	10 St.
14132886			beantragt	Flocare® PURSOFT	4	ENFit™	0,8	1,3	40	1 St.
11289423	594573	94573	03.36.02.3002	Flocare® PURSOFT	5	ENFit™	1,0	1,7	40	10 St.
11289446			03.36.02.3002	Flocare® PURSOFT	5	ENFit™	1,0	1,7	40	1 St.
11289452	594574	94574	03.36.02.3003	Flocare® PURSOFT	5	ENFit™	1,0	1,7	60	10 St.
11289469			03.36.02.3003	Flocare® PURSOFT	5	ENFit™	1,0	1,7	60	1 St.
16045298	654098	154098	03.36.04.3013	Flocare® PURSOFT	6	ENFit™	1,3	2,0	40	10 St.
16045281			03.36.04.3013	Flocare® PURSOFT	6	ENFit™	1,3	2,0	40	1 St.
10185839	621541	121541	03.36.04.3013	Flocare® PURSOFT	6	ENFit™	1,3	2,0	60	10 St.
10185845			03.36.04.3013	Flocare® PURSOFT	6	ENFit™	1,3	2,0	60	1 St.

M = Sonde mit bereits vormontiertem,
gleitmittelbeschichtetem Mandrin (silikonisiert)





Produktbeschreibung

- transnasale, weiße Sonde aus gewebefreundlichem und flexiblem Qualitätssilikon
- runde Austrittslöcher für noch mehr Knickstabilität und Sicherheit
- wahlweise mit gleitmittelbeschichtetem Mandrin (hydromerbeschichtet) **
- internationale Farbkodierung der Konnektoren nach CH-Größe
- mit ENFit™ Konnektor > inkompatibel mit Luer- und ENLock-Anschlüssen

Anwendungshinweise

- Einsatz: mittelfristig (bis zu 8 Wochen)
- für spezielle Patient:innengruppen (z.B. pädiatrische Patient:innen, HNO-Patient:innen, Intensivpatient:innen)
- Beginn der Nahrungsapplikation nach Lagekontrolle, entweder röntgenologisch oder durch Aspiration von Magensaft > pH-Wert-Messung* (pH-Wert < 5,5)

Weitere Produkteigenschaften und deren Nutzen

sehr flexibles und dauerweiches Qualitätssilikon	>	reduziert die Schleimhautbelastung > mehr Patient:innenkomfort
extrem weiches, gewebefreundliches Material	>	reduziert das Fremdkörpergefühl und die Gefahr der Entstehung von Drucknekrosen > mehr Wohlbefinden bei Patient:innen
runde Austrittslöcher für erhöhte Knickstabilität	>	• einfaches und sicheres Legen • reduziertes Risiko eines seitlichen Austretens des Mandrin
atraumatische, geschlossene Sondenspitze	>	möglichst geringes Verletzungsrisiko > mehr Sicherheit für Ihre Patient:innen
angebrachte Positions-Markierungen	>	Erleichterung der Platzierung
wahlweise mit gleitmittelbeschichtetem Mandrin (hydromerbeschichtet)**	>	einfaches und sicheres Legen
mit ENFit™ Konnektor	>	keine Verwechslungsgefahr mit i.v.-Systemen feste Schraubverbindung für eine sichere Verabreichung von Sondennahrung
drehbarer ENFit™ Konnektor	>	leichtes Lösen der Verbindung zwischen Sonde und Überleitsystem
voll röntgenkontrastfähig	>	Erleichterung der Lagekontrolle > Sicherheit für Ihre Patient:innen

* pH-Wert-Messung nicht geeignet bei Patient:innen, die Protonenpumpen-Inhibitoren erhalten, dies führt zu einer Veränderung des pH-Wertes.

** Hydromerbeschichtung wird durch Spritzen von 10-20 ml Wasser vor Entfernen des Mandrins aktiviert.

Handelsform Nutrisoft mit ENFit™ Konnektor

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	CH	Ansatz	Innen Ø in mm	Außen Ø in mm	Länge in cm	VPE
Kindersonden										
08626093	594563	94563	03.36.02.3001	Flocare® NUTRISOFT	8	ENFit™	1,8	2,6	60	10 St.
08626087			03.36.02.3001	Flocare® NUTRISOFT	8	ENFit™	1,8	2,6	60	1 St.
Magensonden										
13874522	594565	94565	03.36.02.3012	Flocare® NUTRISOFT M	14	ENFit™	2,8	4,9	110	10 St.
13874539			03.36.02.3012	Flocare® NUTRISOFT M	14	ENFit™	2,8	4,9	110	1 St.
18827119	695648	195648	beantragt	Flocare® NUTRISOFT M	17	ENFit™	3,9	5,7	110	10 St.
18827131			beantragt	Flocare® NUTRISOFT M	17	ENFit™	3,9	5,7	110	1 St.
Dünndarmsonden										
08626294	594564	94564	03.36.02.3012	Flocare® NUTRISOFT M	10	ENFit™	2,3	3,2	125	10 St.
08626288			03.36.02.3012	Flocare® NUTRISOFT M	10	ENFit™	2,3	3,2	125	1 St.

M = Sonde mit bereits vormontiertem,
gleitmittelbeschichtetem Mandrin (hydromerbeschichtet)



FLOCARE® ERNÄHRUNGS- UND ABLAUFSONDEN

Flocare® PURSOFT Ernährungs- und Ablaufsonde



Produktbeschreibung

- transparente Sonde aus biostabilem, weichmacherfreiem Polyurethan (PUR)
- Y-Konnektor mit ENFit™ Konnektor und Trichter-Konnektor zur effizienten Ernährung und Magendekompression
- 5 Austrittslöcher am distalen Ende
- vormontierter Mandrin
- 3 weiße Röntgenkontraststreifen

Anwendungshinweise

- für eine kurz- bis mittelfristige Ernährung (bis zu 6 Wochen)
- Schließen des nicht genutzten Schenkels mit Hilfe der Ritsch-Ratsch-Klemme empfohlen, um Undichtigkeiten vorzubeugen
- Beginn der Nahrungsapplikation nach Lagekontrolle, entweder röntgenologisch oder durch Aspiration von Magensaft > pH-Wert-Messung* (pH-Wert < 5,5)

Flocare® NUTRISOFT Ernährungs- und Ablaufsonde



Produktbeschreibung

- transnasale, weiße Sonde aus gewebefreundlichem und flexiblem Qualitätssilikon
- Y-Konnektor mit ENFit™ Konnektor und Trichter-Konnektor zur effizienten Ernährung und Magendekompression
- voll röntgenkontrastfähig
- vormontierter Mandrin (hydromerbeschichtet)
- 5 Austrittslöcher am distalen Ende

Anwendungshinweise

- für eine mittelfristige Ernährung (bis zu 8 Wochen)
- Schließen des nicht genutzten Schenkels mit Hilfe der Ritsch-Ratsch-Klemme empfohlen, um Undichtigkeiten vorzubeugen
- Beginn der Nahrungsapplikation nach Lagekontrolle, entweder röntgenologisch oder durch Aspiration von Magensaft > pH-Wert-Messung* (pH-Wert < 5,5)

* pH-Wert-Messung nicht geeignet bei Patientinnen, die Protonenpumpen-Inhibitoren erhalten, dies führt zu einer Veränderung des pH-Wertes.

Weitere Produkteigenschaften und deren Nutzen

Längenmarkierung jeden cm	>	leichtere Platzierung
5 Austrittslöcher am distalen Ende für erhöhte Knickstabilität	>	optimaler Durchfluss und ein einfacheres Legen
mit vormontiertem Mandrin	>	sicheres und leichtes Legen
röntgenkontrastrfähig	>	sichere Lagekontrolle
geschlossene abgerundete Sondenspitze	>	geringes Verletzungsrisiko
drehbarer ENFit™ Konnektor	>	leichtes Lösen der Verbindung zwischen Sonde und Überleitsystem
Ernährungsschenkel mit ENFit™ Konnektor	>	sichere und normkonforme Ernährung
Ablaufschenkel mit Trichteranschluss	>	effiziente Magendekompression
Ritsch-Ratsch-Klemmen an jedem Schenkel	>	Vermeiden von Undichtigkeiten

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	CH	Ansatz	Innen Ø in mm	Außen Ø in mm	Länge in cm	VPE
Ernährungs- und Ablaufsonde PURSOFT										
09782263	622661	122661		Flocare® PURSOFT M/Ablauf	14	ENFit™+ Trichter	3,3	4,7	110	10 St.
09782257				Flocare® PURSOFT M/Ablauf	14	ENFit™+ Trichter	3,3	4,7	110	1 St.
Ernährungs- und Ablaufsonde NUTRISOFT*										
14132917	624618	124618		Flocare® NUTRISOFT M/Ablauf	14	ENFit™+ Trichter	2,8	4,9	110	10 St.
14132923				Flocare® NUTRISOFT M/Ablauf	14	ENFit™+ Trichter	2,8	4,9	110	1 St.
18827148	695649	195649		Flocare® NUTRISOFT M/Ablauf	17	ENFit™+ Trichter	3,9	5,7	110	10 St.
18827154				Flocare® NUTRISOFT M/Ablauf	17	ENFit™+ Trichter	3,9	5,7	110	1 St.

* Sonde mit bereits vormontiertem, gleitmittelbeschichtetem Mandrin (hydromerbeschichtet)



FLOCARE®-BENCHMARK DÜNNDARMSONDE



Produktbeschreibung

- transnasale Jejunalsonde aus Polyurethan zur intestinalen Fixierung
- inkl. gleitmittelbeschichtetem Mandrin
- mit Benchmarkmemoryspirale
- internationale Farbkodierung der Konnektoren nach CH-Größe
- mit ENFit™ Konnektor > inkompatibel mit Luer- und ENLock-Anschlüssen

Anwendungshinweise

- Einsatz: kurz- bis mittelfristig (bis zu 6 Wochen)
 - Beginn der Nahrungsapplikation nach röntgenologischer Lagekontrolle
 - Verabreichung der Sondennahrung nur mit einer Ernährungspumpe zur Kontrolle der Flussrate
- zur Anregung der Peristaltik (falls erforderlich):**
- orale Kost
 - Flüssigkeiten (kohlenhydratreiche Flüssigkeiten, z.B. Fortimel® Jucy von Nutricia, Wasser)
 - motilitätsfördernde Medikamente

Weitere Produkteigenschaften und deren Nutzen

weiche, flexible Polyurethansonde	>	hohe Verträglichkeit
Memoryspirale nach dem Benchmark-Prinzip (2,5 Spiralen, ca. 23 cm am distalen Ende der Sonde)	>	• sicherer Halt im Dünndarm durch die Haltespirale • reduzierte Aspirationsgefahr • mehr Sicherheit bei der jejunalen Ernährung
silikonisierter Stahlmandrin	>	• optimale Gleitfähigkeit ohne Zusatz von Wasser/Öl • vereinfachtes Handling
atraumatische, geschlossene Sondenspitze	>	möglichst geringes Verletzungsrisiko > mehr Sicherheit für Ihre Patient:innen
Längenmarkierungen jeden cm	>	Erleichterung der Platzierung
Knickstabilität und Sondenspitze mit Hydromerbeschichtung	>	einfaches und sicheres Legen
mit ENFit™ Konnektor	>	• keine Verwechslungsgefahr mit i.v.-Systemen • feste Schraubverbindung für eine sichere Verabreichung von Sondennahrung
drehbarer ENFit™ Konnektor	>	leichtes Lösen der Verbindung zwischen Sonde und Überleitsystem
voll röntgenkontrastgebend	>	Erleichterung der Lagekontrolle > Sicherheit für Ihre Patient:innen

Indikationen (transnasal)

- bei gestörter Magenmotilität
- bei Magenausgangsstenosen
- zur frühen, postoperativen enteralen Ernährung
- bei erhöhter Aspirations-/Refluxneigung

Kontraindikationen

- Speiseröhrenverletzung
- paralytischer Ileus
- Absorptionsversagen
- generelle, absolute Kontraindikationen gegen enterale Ernährung



Das Bengmark-Prinzip

Das Bengmark-Prinzip hilft bei der Platzierung und Fixierung von Jejunalsonden bei enteraler Ernährung. **Das Anlegen der Bengmarkspirale an die Darmwand ermöglicht, dass das Risiko eines „Zurückwanderns“ der Sonde in den Magen deutlich reduziert wird.**

Nach Erreichen der optimalen Position der Sonde im Jejunum wird die Spirale durch die Dünndarm-Peristaltik selbstständig auseinander gezogen. Die so gespreizte Spirale legt sich fest an die Darmwand an. Dieser so genannte „Anker-Effekt“ verhindert, dass die Sonde in den Magen zurückschlägt (Dislokationssperre) und trägt somit zum Erfolg einer Ernährungstherapie bei.



Empfehlung für die Platzierung

- 1) intraoperativ
- 2) präoperativ/peristaltisch

Länge bestimmen:

- Ohr – Nase – Brustbein: 1. Markierung
+ 25 cm jejunale: 2. Markierung
+ 25 cm Bengmarkspirale: 3. Markierung
- Sondenspitze anfeuchten



bis zur 1. Markierung vorschieben
(gastrale Lage)



Mandrin ca. 25 cm ziehen
> Spirale bildet sich aus



bis zur 2. Markierung vorschieben
(Pylorus)



Mandrin entfernen



Sonde lose mit Spielraum fixieren
(nicht an der Nase)

- Bei vorhandener Magen-Darm-Peristaltik wandert die Sonde i. d. R. innerhalb von 8-12 Stunden ins Jejunum. Erkennbar, wenn die 3. Markierung an der Nase ist.
Der beste Zeitpunkt für die Platzierung ist ca. 18-24 h vor der geplanten Operation.
Existiert keine Magenmotilität, besteht die Möglichkeit, die Sonde durch den Pylorus mit Hilfe von alternativen Techniken zu legen, z.B. endoskopisch oder röntgenologisch.
- Lagekontrolle röntgenologisch!

Handelsform

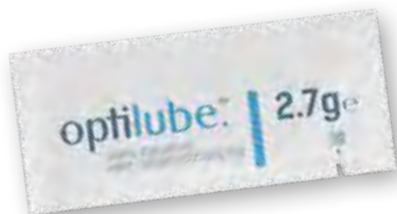
PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	Bezeichnung	CH	Ansatz	Innen Ø in mm	Außen Ø in mm	Länge in cm	VPE
11289699	594824	94824	Flocare®-Bengmark Dünndarmsonde	8	ENFit™	1,7	2,7	145	3 St.
11289707	594825	94825	Flocare®-Bengmark Dünndarmsonde	10	ENFit™	2,1	3,4	145	3 St.



Auf www.nutricia.cc/videos zeigen wir Ihnen das Legen einer transnasalen Dünndarmsonde.

ZUBEHÖR TRANSNASALE SONDEN

Gleitmittel Ernährungssonden



- steriles, transparentes und wasserlösliches Gleitgel
- Inhaltsstoffe: Gereinigtes Wasser, Polyethylenglykol (PEG), Glycerin, Carbomer, Natriumhydroxid, 4-Hydroxybenzoesäureester
- Karton mit 144 Stück (à 2,7 g Sachets)

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	VPE
18245038	688033	188033		Gleitmittel Ernährungssonden	144 St.

PERKUTANE ERNÄHRUNGSSONDEN UND ZUBEHÖR

Perkutane Ernährungssonden werden bei einer langfristigen Ernährungstherapie, die länger als 2-3 Wochen andauert, eingesetzt. Sie gewährleisten einen direkten Zugang zum Magen oder Dünndarm durch die Bauchdecke und können ohne große Belastung für die Patient:innen platziert werden.



FLOCARE® PEG-SET



Produktbeschreibung

- perkutane, gastrale, transparente Standard-Sonde aus Carbothan (thermosensitives Polyurethan)
- im Set enthalten: 1 Sonde aus Carbothan®, 1 interne und externe Silikonhalteplatte, 1 blaue Sicherheitsklammer, 1 Ritsch-Ratsch-Klemme, ENFit™ Konnektor, 1 Skalpell, 1 Punktionsnadel, 1 Einfädhilfen
- internationale Farbkodierung der Konnektoren nach CH-Größe
- mit ENFit™ Konnektor > inkompatibel mit Luer- und ENLock-Anschlüssen

Anwendungshinweise

- Einsatz: langfristig (absehbar länger als 2-3 Wochen)
- Platzierung nach der Fadendurchzugsmethode
- Beginn der Nahrungsapplikation nach Lagekontrolle, entweder röntgenologisch oder gastrooskopisch
- für die Erstplatzierung bei der Langzeiternährung oder bei Kontraindikationen gegen eine transnasale Sonde

Weitere Produkteigenschaften und deren Nutzen

Material: Carbothan® (thermosensitives Polyurethan)	>	• bestmögliche Biostabilität, Material wird durch Körperwärme weicher > mehr Patient:innencompliance • besonders feine, weiche Oberfläche > mehr Patient:innenkomfort
klare und weiche Sonde	>	Reduzierung der Schleimhautbelastung beim Sondendurchzug > größeres Wohlbefinden der Patient:innen
Hydromerbeschichtung der Sondenspitze	>	einfache und gewebeschonende Passage durch die Bauchdecke aufgrund des Hydromer-Gleiteffekts
3-blättrige Silikonhalteplatte intern	>	• faltet sich beim Durchzug durch die Speiseröhre zusammen • bessere Gewebedurchblutung unter der Halteplatte durch Löcher und Einkerbungen
tropfenförmige, externe Silikonhalteplatte mit 90-Grad-Abwinkelung	>	• knickfreie Sonden-Führung • gleichmäßige „Druckverteilung“ auf dem Bauch • einfaches Herauslösen der Halteplatte für den Verbandwechsel
ENFit™ Konnektor	>	• keine Verwechslungsgefahr mit i.v.-Systemen • feste Schraubverbindung für eine sichere Sonden-Verabreichung
drehbarer ENFit™ Konnektor	>	leichtes Lösen der Verbindung zwischen Sonde und Überleitsystem
Fadenspule mit Einfädelhilfe	>	leichtes Aufstecken der Einfädelhilfe auf die Kanüle > leichtes Schieben des Fadens durch die Kanüle
Längenmarkierungen jeden cm	>	Erleichterung der Platzierung
• 3 Röntgenkontraststreifen • Röntgenkontrastfähigkeit der internen Halteplatte	>	Erleichterung der Lagekontrolle > Sicherheit für Ihre Patient:innen

Kontraindikationen

- schwere Gerinnungsstörungen
- ausgeprägte Peritonealkarzinose
- akute Pankreatitis oder Peritonitis
- ausgeprägter Aszites
- Anorexia nervosa
- schwere Psychosen
- generelle Kontraindikationen gegen enterale Ernährung

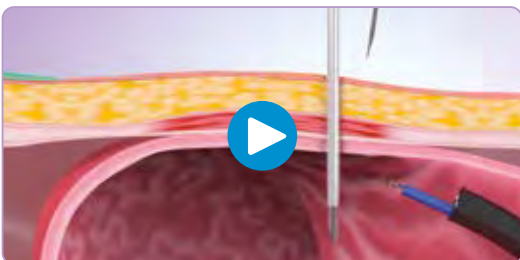
Indikationen

- zur Langzeitsondenernährung mittels Gastrostomie
- zur gastralen Dekompression



Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	CH	Ansatz	Innen Ø in mm	Außen Ø in mm	Länge in cm	VPE
11289771	594820	94820	03.36.03.3011	FloCare® PEG-Set	10	ENFit™	2,3	3,6	40	5 St.
11289788			03.36.03.3011	FloCare® PEG-Set	10	ENFit™	2,3	3,6	40	1 St.
11289794	594821	94821	03.36.03.3012	FloCare® PEG-Set	14	ENFit™	3,4	4,9	40	5 St.
11289802			03.36.03.3012	FloCare® PEG-Set	14	ENFit™	3,4	4,9	40	1 St.
11289819	594822	94822	03.36.03.3013	FloCare® PEG-Set	18	ENFit™	4,5	6,2	40	5 St.
11289825			03.36.03.3013	FloCare® PEG-Set	18	ENFit™	4,5	6,2	40	1 St.



Auf www.nutricia.cc/videos zeigen wir Ihnen in einem Animationsvideo die Anlage einer PEG-Sonde mit der Fadendurchzugsmethode.



ZUBEHÖR PEG-SONDE

Flocare® PEG Konnektor



- Ersatz-Konnektor mit ENFit™-Anschluss für die Flocare® PEG-Sonde
- steril

Flocare® Sonden-Halteplatte



- Ersatzhalteplatte für die Flocare® PEG und den Flocare® Gastrotube
- hautfreundliche, externe Silikonhalteplatte in Tropfenform
- optimale 90 Grad-Abwinkelung für eine knickfreie Führung der Sonde
- gleichmäßige „Druckverteilung“ auf dem Bauch
- einfaches Herauslösen der Halteplatte für den Verbandwechsel
- steril

Flocare® Sicherheitsklammer



- Ersatzklammer zur Fixierung der externen Halteplatte der Flocare® PEG auf der Haut > garantiert gute Wundheilung
- Distanzmarkierung für Pflegekräfte, um Fixierung der Sonde zu gewährleisten
- Verhinderung des Verrutschens der Sonde
- nicht steril

Flocare® Ritsch-Ratsch-Klemme



- Ersatzklemme für die Flocare® PEG und den Flocare® Gastrotube
- verhindert ein Zurücklaufen von Nahrung bzw. Mageninhalt
- nicht steril

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	CH	VPE
11289995	591397	91397	03.99.99.0024	Flocare® PEG Konnektor	10	10 St.
11290024			03.99.99.0024	Flocare® PEG Konnektor	10	1 St.
11289943	591395	91395	03.99.99.0024	Flocare® PEG Konnektor	14	10 St.
11289966			03.99.99.0024	Flocare® PEG Konnektor	14	1 St.
11289972	591396	91396	03.99.99.0024	Flocare® PEG Konnektor	18	10 St.
11289989			03.99.99.0024	Flocare® PEG Konnektor	18	1 St.
07462525	35709	40448	03.99.99.0025	Flocare® Sonden-Halteplatte	10	10 St.
07258233			03.99.99.0025	Flocare® Sonden-Halteplatte	10	1 St.
07462531	35710	40449	03.99.99.0025	Flocare® Sonden-Halteplatte	14	10 St.
07258256			03.99.99.0025	Flocare® Sonden-Halteplatte	14	1 St.
07462548	35711	40450	03.99.99.0025	Flocare® Sonden-Halteplatte	16 18 20	10 St.
07258262			03.99.99.0025	Flocare® Sonden-Halteplatte	16 18 20	1 St.
09101659	35725	40459	03.99.99.0013	Flocare® Sicherheitsklammer	10 14	100 St.
09101665	35726	40460	03.99.99.0013	Flocare® Sicherheitsklammer	16 18	100 St.
09101671	35727	40437	03.99.99.0013	Flocare® Ritsch-Ratsch-Klemme	10 14	100 St.
09101688	35728	40454	03.99.99.0013	Flocare® Ritsch-Ratsch-Klemme	18	100 St.

FLOCARE® SAFETY+ GASTROTUBE (SUCTION)



Produktbeschreibung

- im Set enthalten sind: 2 Flocare® Safety+ Gastrotube Austauschsonden und 2 Luer-Lock-Spritzen (5 ml)
- Merkmale/Bestandteile des Ballonkatheters aus transparentem Polyurethan:
 - Nahrungsschenkel mit drehbarem ENFit™ – Konnektor (inkl. Lasche und Verschlusskappe)
 - Besonderheit der Flocare® Safety+ Gastrotube Suction: Zusätzlicher Ablaufschenkel (Trichterkonnektor) zur Magendekompression
 - Längenmarkierung im 0,5 cm Abstand
 - Blockungsschenkel mit Luer-Lock-Ansatz für die Befüllung des Rückhalteballons (inkl. Lasche und Verschlusskappe)
 - zweischichtiger interner Rückhalteballon aus Polyurethan für eine lange Haltbarkeit von bis zu 6 Monaten
 - tropfenförmige, externe Silikonhalteplatte
 - Ritsch-Ratsch-Klemme, um einen Rückfluss von Nahrung oder sonstigem Mageninhalt zu vermeiden

Anwendungshinweise

Die Flocare® Safety+ Gastrotube sowie die Flocare® Safety+ Gastrotube Suction Sonde sind Austauschsonden, die nach der Anlage einer perkutanen, endoskopischen Gastrostomie in das abgeheilte, reizlose Magenstoma gelegt werden können.

Die Flocare® Safety+ Gastrotube Austauschsonde ist in den Charrièregrößen 12 (4 mm) und 14 (4,67 mm) erhältlich. Zusätzlich gibt es die Flocare® Safety+ Gastrotube Suction Austauschsonde mit zusätzlichem Schenkel zur Magendekompression in der Charrièregröße 14 (4,67 mm).

Die Ernährung und Magendekompression (wenn anwendbar), Pflege und Nachsorge sowie das Entfernen bzw. Wechseln der Flocare® Safety+ Gastrotube/Flocare® Safety+ Gastrotube Suction wird von medizinischem Fachpersonal (z.B. Ärzt:innen, Gesundheits- und Krankenpfleger:innen) sowie geschulten respektive eingewiesenen Laien (z.B. Patient:innen, pflegende Angehörige) durchgeführt.

Kontraindikationen

Es ist kontraindiziert, eine Flocare® Safety+ Gastrotube/
Flocare® Safety+ Gastrotube Suction Austauschsonde zu legen
oder auszutauschen bei:

- einem nicht ausgebildeten oder entzündeten Stoma
- Aszites
- Peritonealkarzinom

Indikationen

- Langzeitsondenernährung, zum Austausch einer bereits vorhandenen perkutanen Magensonde
- Magendekompression (nur bei der Flocare® Safety+ Gastrotube Suction Austauschsonde)

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	CH	VPE
17383382	673803	173803	03.36.05.1001	Flocare® Safety+ Gastrotube	12	2 St.
17383399	673802	173802	03.36.05.1001	Flocare® Safety+ Gastrotube	14	2 St.
17383407	673801	173801		Flocare® Safety+ Gastrotube Suction	14	2 St.



FLOCARE® PEG/J-BENCHMARK-SONDE



Produktbeschreibung

- perkutane, blaue Jejunalsonde aus Polyurethan
- inkl. Mandrin
- mit Memoryspirale
- internationale Farbkodierung der Konnektoren nach CH-Größe
- jejunaler Schenkel mit ENFit™ Konnektor > inkompatibel mit Luer- und ENLock-Anschlüssen, gastraler Schenkel weiterhin mit Trichter-Ansatz

Anwendungshinweise

- Einsatz: langfristig (absehbar länger als 2-3 Wochen)
- für den Gebrauch mit einer Flocare® PEG CH 18 (muss separat bestellt werden, siehe vorherige Seite)
- Beginn der Nahrungsapplikation nach Lagekontrolle, entweder röntgenologisch oder endoskopisch
- Verabreichung der Sondennahrung nur mit einer Ernährungspumpe zur Kontrolle der Flussrate

Weitere Produkteigenschaften und deren Nutzen

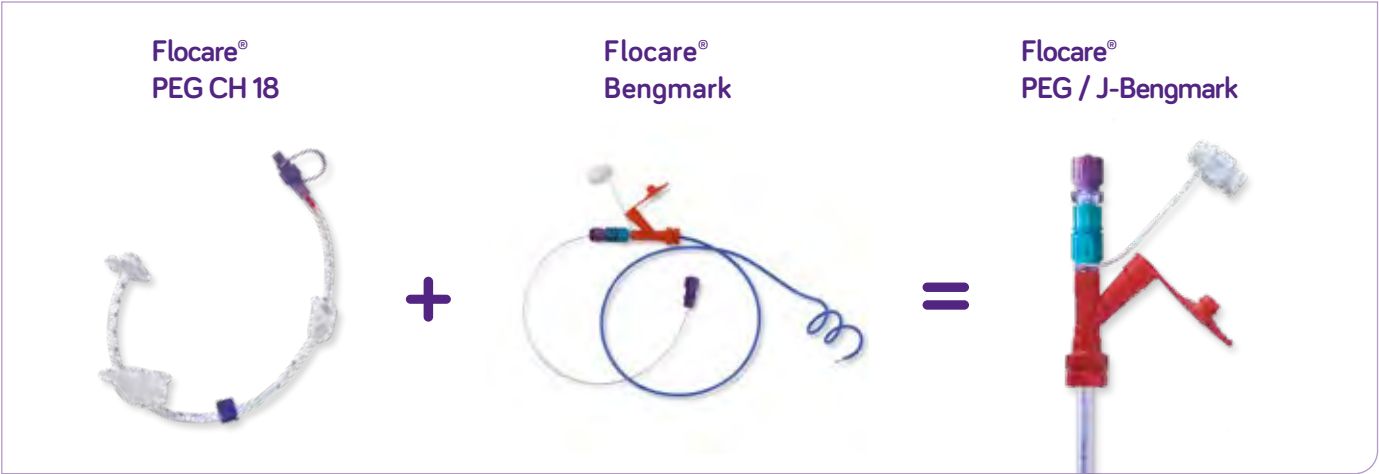
Flocare® Benchmark-Sonde CH 9 mit 105 cm und 4 seitlichen Austrittslöchern	>	Hilfe zur Verhinderung einer Verstopfung der Sonde > mehr Sicherheit und Wirtschaftlichkeit
Y-Konnektor	>	• deutliche Reduzierung einer Dislokation der jejunalen Sonde > mehr Sicherheit • ermöglicht die gleichzeitige Aspiration von Magensaft und die Ernährung in den Dünndarm
Memoryspirale nach dem Benchmark-Prinzip (2,5 Spiralen, ca. 23 cm am distalen Ende der Sonde)	>	verbessert die Fixierung im Dünndarm und reduziert das „Zurückwandern“ der Sonde in den Magen
Antennenspitze und zusätzlich 2 Austrittslöcher	>	• Erleichterung der Platzierung mit dem Endoskop • geringeres Risiko eines Verstopfens der Sonde
gleitmittelbeschichteter Mandrin	>	Erleichterung des „Zurückziehens“ des Mandrins
gastral: universeller Sondenkonnektor	>	Anschlussmöglichkeit von Dispensern, Luer-Spritzen, Blasenspritzen und Überleitgeräten > Nutzung Ihrer vorhandenen Ressourcen
angebrachte Positions-Markierungen	>	Erleichterung der Platzierung
mit ENFit™ Konnektor	>	• keine Verwechslungsgefahr mit i.v.-Systemen • feste Schraubverbindung für eine sichere Verabreichung von Sondennahrung
drehbarer ENFit™ Konnektor	>	leichtes Lösen der Verbindung zwischen Sonde und Überleitsystem
voll röntgenkontrastgebend	>	Erleichterung der Lagekontrolle > Sicherheit für Ihre Patient:innen

Indikationen

- bei gestörter Magenmotilität
- bei Magenausgangsstenosen
- zur frühen, postoperativen enteralen Ernährung
- bei erhöhter Aspirations-/Refluxneigung

Kontraindikationen

- Speiseröhrenverletzung
- paralytischer Ileus
- Absorptionsversagen
- generelle, absolute Kontraindikationen gegen enterale Ernährung



Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	Bezeichnung	CH	Ansatz	Innen Ø in mm	Außen Ø in mm	Länge in cm	VPE
11289831	594823	94823	Flocare® PEG/J-Benchmark-Sonde	9	ENFit™	2,1	3,4	105	3 St.
11290030	589753	89753	Flocare® Ersatzkonnektor für die Flocare® PEG/J						10 St.



FLOCARE® GASTROTUBE



Produktbeschreibung

- transparente Austauschsonde für eine primär platzierte, perkutane, gastrale Ernährungs-sonde
- aus Silikon
- internationale Farbkodierung der Konnektoren nach CH-Größe
- mit ENFit™ Konnektor > inkompatibel mit Luer- und ENLock-Anschlüssen
- Blockungsschenkel mit Luer-Ansatz

Anwendungshinweise

- Einsatz: langfristig (absehbar länger als 2-3 Wochen)
- Einfaches Platzieren/Entfernen durch ein bestehendes Magenstoma (i.d.R. ca. 4-6 Wochen nach einer PEG-Anlage)
- nur geeignet bei fertig ausgebildetem Stoma
- Blockungsvolumen Ballon:
 - CH 10: 3 ml steriles Wasser
 - CH 14: 5 ml steriles Wasser
 - CH 16: 10 ml steriles Wasser
 - CH 18: 15 ml steriles Wasser
 - CH 20: 15 ml steriles Wasser
- ideal geeignet für mobile und behinderte Heimbewohner:innen/ Patient:innen (weniger Manipulationsmöglichkeiten), insbesondere bei Kindern

Weitere Produkteigenschaften und deren Nutzen

weiches, flexibles Silikon	>	Reduzierung des Fremdkörpergefühls > mehr Patient:innenkomfort
einfache Platzierung von außen durch und Fixierung auf der Bauchdecke	>	Sondenwechsel ohne erneute Gastroskopie, geringe Patient:innenbelastung
Längenmarkierung im 0,5-cm-Abstand	>	optimales Messinstrument zur Bauchdeckenmessung für spätere Buttonplatzierung
zur Reinigung kann die Sonde aus dem Stoma entfernt, gereinigt und danach wieder eingesetzt werden	>	einfache Reinigung und Pflege der Sonde
tropfenförmige, externe Silikonhalteplatte mit 90-Grad-Abwinkelung	>	• knickfreie Führung der Sonde • gleichmäßige „Druckverteilung“ auf dem Bauch > mehr Patient:innenkomfort • einfaches Herauslösen der Halteplatte für den Verbandwechsel
mit ENFit™ Konnektor	>	• keine Verwechslungsgefahr mit i.v.-Systemen • feste Schraubverbindung für eine sichere Verabreichung von Sondennahrung
Röntgenkontraststreifen in Ballon und Sondenspitze	>	Erleichterung der Lagekontrolle > Sicherheit für Ihre Patient:innen

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	CH	Ansatz	Innen Ø in mm	Außen Ø in mm	Länge in cm	VPE
07442221	678129	178129	03.36.03.3001	Flocare® Gastrotube	10	ENFit™	2,1	3,6	27	2 St.
07442238	678131	178131	03.36.03.3002	Flocare® Gastrotube	14	ENFit™	2,8	4,9	27	2 St.
02663696	678132	178132	03.36.03.3009	Flocare® Gastrotube	16	ENFit™	3,3	5,5	27	2 St.
07442244	678133	178133	03.36.03.3003	Flocare® Gastrotube	18	ENFit™	3,8	6,2	27	2 St.
02662923	678132	178134	03.36.03.3010	Flocare® Gastrotube	20	ENFit™	4,2	6,7	28	2 St.



Auf www.nutricia.cc/videos zeigen wir Ihnen, wie Sie bei der Pflege der Flocare® Austauschsonden vorgehen.



FLOCARE® MINISOFT BUTTON



Produktbeschreibung

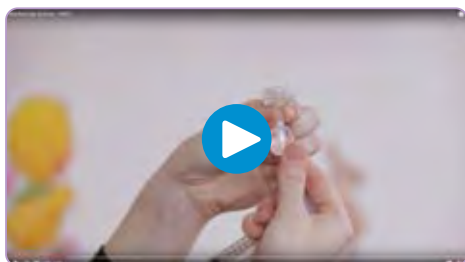
- sehr diskrete, transparente Austauschsonde für liegende, gastrale, perkutane Ernährungssonden
- weiches, flexibles Material (Silikon)
- verbesserte Bewegungsfreiheit der Patient:innen
- einfache Reinigung und Pflege von Stoma und MiniSoft Button
- kosmetisch beste Lösung
- im Set enthalten sind:
 - 1 Flocare® MiniSoft Button, 1 Sicherheitsverbinder (Standard, 30 cm), 2 Luer-Spritzen (5 ml), 2 Kompressen (5 x 5 cm), 1 Gleitmittel, 1 Führungsstab

Anwendungshinweise

- Einsatz: langfristig (absehbar länger als 2-3 Wochen)
- Einsetzen des Buttons über ein bestehendes, vollständig ausgebildetes Magenstoma (i.d.R. ca. 4-6 Wochen nach einer PEG-Anlage)
- nur geeignet bei fertig ausgebildetem Stoma
- Fixierung mit einem internen Rückhalteballon, der mit der unten empfohlenen Menge an sterilem Wasser befüllt wird:
 - CH 12 – 3 ml - CH 14 – 4 ml
 - CH 16 / 18 – 5 ml - CH 20 / 24 – 8 ml
- ideal geeignet für mobile und behinderte Heimbewohner:innen/ Patient:innen (weniger Manipulationsmöglichkeiten), insbesondere bei Kindern (geringere Stigmatisierung, größtmögliche Bewegungsfreiheit)

Weitere Produkteigenschaften und deren Nutzen

weiches, flexibles Silikon	>	Reduzierung des Fremdkörpergefühls > mehr Patient:innenkomfort
diskrete und kosmetisch beste Lösung	>	• verbesserte Bewegungsfreiheit • unauffällig unter der Kleidung zu tragen • Baden und Duschen problemlos möglich
Platzierung ohne erneute Gastroskopie durch vorhandenes Stoma	>	• geringe Patient:innenbelastung • Patient:innen können in ihrer gewohnten Umgebung bleiben
einfache Reinigung und Pflege von Stoma und Button	>	geringer Pflegeaufwand
separater Sicherheitsverbinder zur Nahrungsgabe	>	mehr Bewegungsfreiheit während der Nahrungspausen
große Auswahl an Button-Längen	>	genaue Anpassung an das Stoma



Auf www.nutricia.cc/videos zeigen wir Ihnen in einem Anwendervideo den Wechsel des Buttons.



Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	CH	Ansatz	Innen Ø in mm	Außen Ø in mm	Länge in cm	VPE
16018829	652911	152911	03.36.05.0009	Flocare® MiniSoft Button	12	für Sicherheitsverbinder	2.0	4.0	0.8	1 St.
16018835	652913	152913	03.36.05.0009	Flocare® MiniSoft Button	12	für Sicherheitsverbinder	2.0	4.0	1.0	1 St.
16018893	652983	152983	03.36.05.0009	Flocare® MiniSoft Button	12	für Sicherheitsverbinder	2.0	4.0	1.2	1 St.
16018887	652982	152982	03.36.05.0009	Flocare® MiniSoft Button	12	für Sicherheitsverbinder	2.0	4.0	1.5	1 St.
16018870	652981	152981	03.36.05.0009	Flocare® MiniSoft Button	12	für Sicherheitsverbinder	2.0	4.0	1.7	1 St.
16018864	652980	152980	03.36.05.0009	Flocare® MiniSoft Button	12	für Sicherheitsverbinder	2.0	4.0	2.0	1 St.
16018858	652979	152979	03.36.05.0009	Flocare® MiniSoft Button	12	für Sicherheitsverbinder	2.0	4.0	2.3	1 St.
16018841	652978	152978	03.36.05.0009	Flocare® MiniSoft Button	12	für Sicherheitsverbinder	2.0	4.0	2.5	1 St.
16019125	653000	153000	03.36.05.0009	Flocare® MiniSoft Button	12	für Sicherheitsverbinder	2.0	4.0	3.0	1 St.
16019094	652999	152999	03.36.05.0009	Flocare® MiniSoft Button	12	für Sicherheitsverbinder	2.0	4.0	3.5	1 St.
16019088	652998	152998	03.36.05.0009	Flocare® MiniSoft Button	12	für Sicherheitsverbinder	2.0	4.0	4.0	1 St.
16019071	652997	152997	03.36.05.0009	Flocare® MiniSoft Button	12	für Sicherheitsverbinder	2.0	4.0	5.0	1 St.
16019059	652996	152996	03.36.05.0010	Flocare® MiniSoft Button	14	für Sicherheitsverbinder	2.4	4.7	0.8	1 St.
16019042	652995	152995	03.36.05.0010	Flocare® MiniSoft Button	14	für Sicherheitsverbinder	2.4	4.7	1.0	1 St.
16019036	652994	152994	03.36.05.0010	Flocare® MiniSoft Button	14	für Sicherheitsverbinder	2.4	4.7	1.2	1 St.
16019013	652993	152993	03.36.05.0010	Flocare® MiniSoft Button	14	für Sicherheitsverbinder	2.4	4.7	1.5	1 St.
16019007	652992	152992	03.36.05.0010	Flocare® MiniSoft Button	14	für Sicherheitsverbinder	2.4	4.7	1.7	1 St.
16018999	652991	152991	03.36.05.0010	Flocare® MiniSoft Button	14	für Sicherheitsverbinder	2.4	4.7	2.0	1 St.
16018982	652990	152990	03.36.05.0010	Flocare® MiniSoft Button	14	für Sicherheitsverbinder	2.4	4.7	2.3	1 St.
16018953	652989	152989	03.36.05.0010	Flocare® MiniSoft Button	14	für Sicherheitsverbinder	2.4	4.7	2.5	1 St.
16018947	652988	152988	03.36.05.0010	Flocare® MiniSoft Button	14	für Sicherheitsverbinder	2.4	4.7	2.7	1 St.
16018930	652987	152987	03.36.05.0010	Flocare® MiniSoft Button	14	für Sicherheitsverbinder	2.4	4.7	3.0	1 St.
16018924	652986	152986	03.36.05.0010	Flocare® MiniSoft Button	14	für Sicherheitsverbinder	2.4	4.7	3.5	1 St.
16018918	652985	152985	03.36.05.0010	Flocare® MiniSoft Button	14	für Sicherheitsverbinder	2.4	4.7	4.0	1 St.
16018901	652984	152984	03.36.05.0010	Flocare® MiniSoft Button	14	für Sicherheitsverbinder	2.4	4.7	4.5	1 St.
16019326	653048	153048	03.36.05.0010	Flocare® MiniSoft Button	14	für Sicherheitsverbinder	2.4	4.7	5.0	1 St.
16019303	653047	153047	03.36.05.0011	Flocare® MiniSoft Button	16	für Sicherheitsverbinder	3.0	5.3	0.8	1 St.
16019295	653046	153046	03.36.05.0011	Flocare® MiniSoft Button	16	für Sicherheitsverbinder	3.0	5.3	1.0	1 St.
16019289	653045	153045	03.36.05.0011	Flocare® MiniSoft Button	16	für Sicherheitsverbinder	3.0	5.3	1.2	1 St.
16019272	653044	153044	03.36.05.0011	Flocare® MiniSoft Button	16	für Sicherheitsverbinder	3.0	5.3	1.5	1 St.
16019266	653043	153043	03.36.05.0011	Flocare® MiniSoft Button	16	für Sicherheitsverbinder	3.0	5.3	1.7	1 St.
16019243	653042	153042	03.36.05.0011	Flocare® MiniSoft Button	16	für Sicherheitsverbinder	3.0	5.3	2.0	1 St.
16019237	653041	153041	03.36.05.0011	Flocare® MiniSoft Button	16	für Sicherheitsverbinder	3.0	5.3	2.3	1 St.
16019220	653040	153040	03.36.05.0011	Flocare® MiniSoft Button	16	für Sicherheitsverbinder	3.0	5.3	2.5	1 St.
16019214	653039	153039	03.36.05.0011	Flocare® MiniSoft Button	16	für Sicherheitsverbinder	3.0	5.3	2.7	1 St.
16019208	653038	153038	03.36.05.0011	Flocare® MiniSoft Button	16	für Sicherheitsverbinder	3.0	5.3	3.0	1 St.
16019183	653037	153037	03.36.05.0011	Flocare® MiniSoft Button	16	für Sicherheitsverbinder	3.0	5.3	3.5	1 St.
16019177	653036	153036	03.36.05.0011	Flocare® MiniSoft Button	16	für Sicherheitsverbinder	3.0	5.3	4.0	1 St.
16019160	653035	153035	03.36.05.0011	Flocare® MiniSoft Button	16	für Sicherheitsverbinder	3.0	5.3	4.5	1 St.
16019154	653034	153034	03.36.05.0012	Flocare® MiniSoft Button	18	für Sicherheitsverbinder	3.6	6.0	0.8	1 St.
16019148	653033	153033	03.36.05.0012	Flocare® MiniSoft Button	18	für Sicherheitsverbinder	3.6	6.0	1.0	1 St.
16019131	653032	153032	03.36.05.0012	Flocare® MiniSoft Button	18	für Sicherheitsverbinder	3.6	6.0	1.2	1 St.
16019527	653089	153089	03.36.05.0012	Flocare® MiniSoft Button	18	für Sicherheitsverbinder	3.6	6.0	1.5	1 St.
16019510	653088	153088	03.36.05.0012	Flocare® MiniSoft Button	18	für Sicherheitsverbinder	3.6	6.0	1.7	1 St.
16019504	653087	153087	03.36.05.0012	Flocare® MiniSoft Button	18	für Sicherheitsverbinder	3.6	6.0	2.0	1 St.
16019496	653086	153086	03.36.05.0012	Flocare® MiniSoft Button	18	für Sicherheitsverbinder	3.6	6.0	2.3	1 St.
16019473	653085	153085	03.36.05.0012	Flocare® MiniSoft Button	18	für Sicherheitsverbinder	3.6	6.0	2.5	1 St.
16019467	653084	153084	03.36.05.0012	Flocare® MiniSoft Button	18	für Sicherheitsverbinder	3.6	6.0	2.7	1 St.
16019450	653083	153083	03.36.05.0012	Flocare® MiniSoft Button	18	für Sicherheitsverbinder	3.6	6.0	3.0	1 St.
16019444	653082	153082	03.36.05.0012	Flocare® MiniSoft Button	18	für Sicherheitsverbinder	3.6	6.0	3.5	1 St.
16019438	653081	153081	03.36.05.0012	Flocare® MiniSoft Button	18	für Sicherheitsverbinder	3.6	6.0	4.0	1 St.
16019421	653080	153080	03.36.05.0012	Flocare® MiniSoft Button	18	für Sicherheitsverbinder	3.6	6.0	4.5	1 St.
16019415	653079	153079	03.36.05.0013	Flocare® MiniSoft Button	20	für Sicherheitsverbinder	4.0	6.7	0.8	1 St.
16019390	653078	153078	03.36.05.0013	Flocare® MiniSoft Button	20	für Sicherheitsverbinder	4.0	6.7	1.2	1 St.
16019384	653077	153077	03.36.05.0013	Flocare® MiniSoft Button	20	für Sicherheitsverbinder	4.0	6.7	1.5	1 St.
16019378	653076	153076	03.36.05.0013	Flocare® MiniSoft Button	20	für Sicherheitsverbinder	4.0	6.7	1.7	1 St.
16019361	653075	153075	03.36.05.0013	Flocare® MiniSoft Button	20	für Sicherheitsverbinder	4.0	6.7	2.0	1 St.
16019349	653074	153074	03.36.05.0013	Flocare® MiniSoft Button	20	für Sicherheitsverbinder	4.0	6.7	2.3	1 St.
16019332	653073	153073	03.36.05.0013	Flocare® MiniSoft Button	20	für Sicherheitsverbinder	4.0	6.7	2.5	1 St.
16019674	653100	153100	03.36.05.0013	Flocare® MiniSoft Button	20	für Sicherheitsverbinder	4.0	6.7	3.0	1 St.
16019668	653099	153099	03.36.05.0013	Flocare® MiniSoft Button	20	für Sicherheitsverbinder	4.0	6.7	3.5	1 St.
16019661	653098	153098	03.36.05.0013	Flocare® MiniSoft Button	20	für Sicherheitsverbinder	4.0	6.7	4.5	1 St.
16019639	653097	153097	03.36.05.0001	Flocare® MiniSoft Button	24	für Sicherheitsverbinder	5.0	8.0	1.5	1 St.
16019622	653096	153096	03.36.05.0001	Flocare® MiniSoft Button	24	für Sicherheitsverbinder	5.0	8.0	1.7	1 St.
16019616	653095	153095	03.36.05.0001	Flocare® MiniSoft Button	24	für Sicherheitsverbinder	5.0	8.0	2.0	1 St.
16019585	653094	153094	03.36.05.0001	Flocare® MiniSoft Button	24	für Sicherheitsverbinder	5.0	8.0	2.3	1 St.
16019579	653093	153093	03.36.05.0001	Flocare® MiniSoft Button	24	für Sicherheitsverbinder	5.0	8.0	2.5	1 St.
16019562	653092	153092	03.36.05.0001	Flocare® MiniSoft Button	24	für Sicherheitsverbinder	5.0	8.0	2.7	1 St.
16019556	653091	153091	03.36.05.0001	Flocare® MiniSoft Button	24	für Sicherheitsverbinder	5.0	8.0	3.0	1 St.
16019533	653090	153090	03.36.05.0001	Flocare® MiniSoft Button	24	für Sicherheitsverbinder	5.0	8.0	3.5	1 St.
16019680	653101	153101	03.36.05.0001	Flocare® MiniSoft Button	24	für Sicherheitsverbinder	5.0	8.0	4.0	1 St.

ZUBEHÖR MINISOFT BUTTON

Sicherheitsverbinder Standard



- zum Anschluss von enteralen Überleitsystemen und zur gastralen Dekompression beim Button
- erhältlich in den Längen 30 cm und 60 cm
- mit ENFit™ Konnektor > inkompatibel mit Luer- und ENLock-Anschlüssen

Längenmesser zum Button



- Messinstrument zur Bestimmung der Stomalänge
- Voraussetzung für die Auswahl des passenden Buttons

HOZ PEG Verbandstoffe 7,5 x 7,5 cm



- verwendbar für alle sterilen Verbände, z.B. speziell für den Verbandwechsel bei perkutanen Sonden
- **Inhalt:**
 - 2 Vlieskompressen, 8-fach
 - 2 Vlies-Schlitzkompressen, 6-fach
 - 1 Stretch-Pflaster

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	Ansatz	Länge in cm	VPE
10185986	591398	91398	03.36.06.6011	Sicherheitsverbinder Standard	ENFit™	30	5 St.
16485933	682967	182967	03.36.06.6012	Sicherheitsverbinder Standard	ENFit™	60	5 St.
16538345	678600	178600		Längenmesser zum Button			2 St.
09712334	685204	185204		HOZ PEG Verbandstoffe 7,5 x 7,5 cm			10 St.

SPRITZEN UND WEITERES ZUBEHÖR

Einmal ENFit™ Spritze



- enterale Spritze mit ENFit™-Anschluss
- inkompatibel mit Luer- und oralen Anschlüssen
- zur Einmalverwendung
- nur zur Einmalverwendung pro Patient:in (max. 24 Stunden) geeignet
- steril

Verschlusskappe ENFit™ Spritze



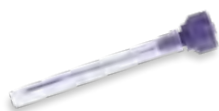
- Verschlusskappe für ENFit™ Spritze
- nur zur Einmalverwendung pro Patient:innen (max. 24 Stunden) geeignet
- steril

Aufziehhalm ENFit™ Spritze



- Aufziehhalm 10 cm
- nur zur Einmalverwendung
- steril

Aufziehkanüle ENFit™



- Stumpfe Aufziehkanüle mit ENFit™-Anschluss
- Mit 5 µ Filter, der ein Aufziehen von Glaspartikeln und Schwebstoffen aus der Lösung verhindert
- Größe der Kanüle: 18 G
- Länge 5 cm
- nur zur Einmalverwendung
- steril

Flaschenadapter ENFit™



- Steckadapter zum Aufziehen von Medikamenten mittels ENFit™ Spritzen aus handelsüblichen Medikamentenflaschen
- erhältlich in 4 verschiedenen Größen (entsprechend dem inneren Durchmesser des Flaschenhalses)
- nur zur Einmalverwendung
- nicht steril

Flaschenadapter ENFit™ variabel



- Steckadapter zum Aufziehen von Medikamenten mittels ENFit™ Spritzen aus handelsüblichen Medikamentenflaschen
- geeignet für orale und ENFit™ Spritzen
- mit Verschlusskappe
- zum Einsatz auf verschieden großen Medikamentenflaschen geeignet (15–27 mm)
- geeignet zum Einsatz für eine Medikamentenflasche, bis diese aufgebraucht ist
- nur zur Einmalverwendung
- nicht steril

Handelsform

PZN	Art.-Nr.	SAP-Nr.	HiMi.-Nr.	Bezeichnung	VPE
11289736	616327	116327	03.29.01.1129	Einmal ENFit™ Spritze 1 ml	30 St.
11289848	616326	116326	03.29.01.1130	Einmal ENFit™ Spritze 2,5 ml	30 St.
11289854	621824	121824	03.29.01.1131	Einmal ENFit™ Spritze 5 ml	30 St.
15300802	591421	91421	03.29.01.1132	Einmal ENFit™ Spritze 10 ml	30 St.
11289860	591422	91422	03.29.01.1133	Einmal ENFit™ Spritze 20 ml	30 St.
13515384	624823	124823	03.29.01.1134	Einmal ENFit™ Spritze 60 ml	30 St.
11289908	605967	105967	03.29.01.1135	Einmal ENFit™ Spritze 100 ml	30 St.
11289765	619488	119488	03.99.99.0014	Verschlusskappe ENFit™ Spritze	30 St.
11289759	619490	119490	03.99.99.1025	Aufziehhalm ENFit™ Spritze	30 St.
15406601	642778	142778	03.99.99.1026	Aufziehkanüle ENFit™	30 St.
15406618	642774	142774	03.99.99.0010	Flaschenadapter ENFit™ Ø 12–15 mm	100 St.
15406653	642775	142775	03.99.99.0010	Flaschenadapter ENFit™ Ø 14–16,5 mm	100 St.
15406630	642776	142776	03.99.99.0010	Flaschenadapter ENFit™ Ø 17–20,55 mm	100 St.
11290053	669068	169068	03.99.99.0010	Flaschenadapter ENFit™ Ø 19–23 mm	100 St.
15406624	642777	142777	03.99.99.0010	Flaschenadapter ENFit™ Ø 24–26 mm	100 St.
17574722	675900	175900		Flaschenadapter ENFit™ variabel	50 St.



NOTIZEN

ALLGEMEINE INFORMATIONEN



VERBANDSWECHSEL

Wie erfolgt der Verbandswechsel der perkutanen Sonde?

In der ersten Woche nach Anlage einer perkutanen Sonde, wie beispielsweise einer PEG-Sonde, ist ein steriler Verbandswechsel jeden Tag erforderlich und sollte von Pflegefachkräften durchgeführt werden. Bei abgeheilter Wunde und reizlosen Wundverhältnissen kann der Verbandswechsel zweimal wöchentlich erfolgen oder – nach Ermessen der Ärztin/des Arztes – eventuell auch ganz auf einen Verband verzichtet werden.

Wichtige Hinweise

Zur erstmaligen Mobilisation der perkutanen Sonde

(siehe Punkt 7): Der Zeitpunkt muss von der Ärztin/dem Arzt vorgegeben werden, welche(r) die Sonde gelegt hat. Ab diesem Zeitpunkt muss die Sonde bei jedem Verbandswechsel, wie unter Punkt 7 beschrieben, mobilisiert, d.h. in ihrer Öffnung bewegt werden.

Vorbereitung

1 Bereitlegen der Materialien



Schlitzkomresse
zum Unterlegen unter
die Sonde



Sterile Mullkomresse
zur Reinigung und zum
Abdecken der Sonde



Stretchpflaster zum
Verbinden der Sonde



Händedesinfektionsmittel
VAH1-gelistetes Händedesinfektionsmittel
(z.B. Desmanol® N)



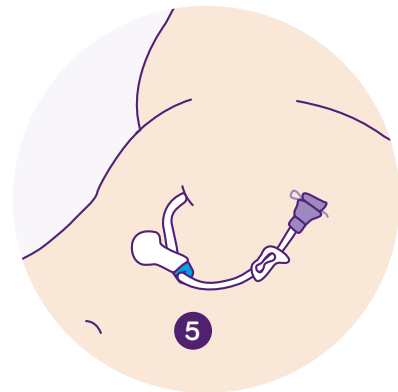
Hautdesinfektionsmittel
zur Reinigung des Stomas,
z.B. Prontosan® oder
Prontosan® C oder Octenilin®



Einmalhandschuhe
zum Eigenschutz,
z.B. bei Entzündungen
des Stomas

Verbandswechsel

- 2 Waschen Sie **beide Hände** gründlich mit Seife und **trocknen Sie sie** mit einem sauberen Handtuch oder Küchenpapier ab. **Desinfizieren** Sie möglichst die Hände mit Händedesinfektionsmittel und ziehen Sie danach ggf. **Einmalhandschuhe** an.
- 3 Entfernen Sie den **alten Verband** und **entsorgen** Sie diesen.
- 4 Feuchten Sie die **Halteplatte** an, beispielsweise durch Besprühen mit **Hautdesinfektionsmittel**. **Lösen** Sie nun die Sonde aus der **Halterung** und **schieben** Sie die Halteplatte bis zur **blauen Sicherheitsklemme** der Flocare® PEG **vom Körper weg**.
- 5 Entfernen Sie die **Schlitzkomresse** und **entsorgen** Sie diese sowie ggf. die **Einmalhandschuhe**. **Desinfizieren** Sie Ihre Hände.

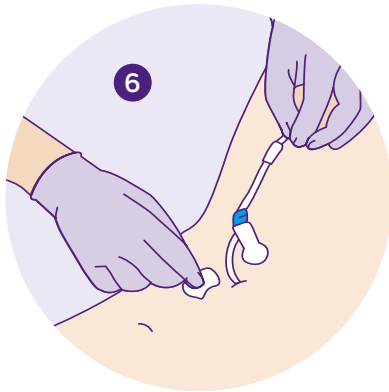


Achtung

Die **blaue Sicherheitsklemme*** muss immer an der Sonde belassen und darf nicht entfernt werden, damit die Halteplatte später wieder genau in die ursprüngliche Position geschoben werden kann!

- 6 Besprühen Sie jetzt die Haut um die Sondenaustrittsstelle mit **Hautdesinfektionsmittel**. Ziehen Sie ggf. **neue Einmalhandschuhe** an. **Wischen** Sie beim Reinigen mit einer **Mullkomresse** immer im Halbkreis **von der Sondenaustrittsstelle nach außen**. Reinigen Sie die **Unterseite der Halteplatte** bitte ebenfalls. Lassen Sie die Einstichstelle vollständig **trocknen**. Ziehen Sie ggf. die **Handschuhe** aus und **desinfizieren** Sie Ihre Hände.

* bei Nutricia Flocare® PEG-Sonden.

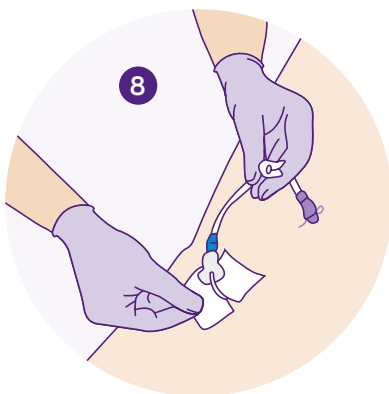


- 7 Ziehen Sie ggf. erneut **Handschuhe** an. Bewegen Sie die PEG-Sonde in ihrer Öffnung mehrmals **leicht auf und ab** (etwa 1,5 cm) und **drehen** Sie die PEG-Sonde **um 180 Grad** um ihre Achse, um Verwachsungen mit der Magenschleimhaut zu vermeiden.

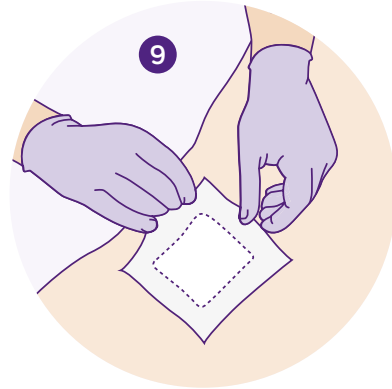
Achtung

Bei einer **PEG/J** mit **Lage der Sondenspitze im Dünndarm** darf die Sonde in ihrer Öffnung **nicht gedreht** werden, da sich sonst die Lage der Sonde verändern könnte.

- 8 Ziehen Sie **vorsichtig** an der Sonde, bis Sie einen **leichten Widerstand** spüren. Legen Sie die **Schlitzkomresse** auf die Haut um die Sonde und **schieben** Sie die **Halteplatte** wieder in die **ursprüngliche Position** – dabei zwischen Haut und Halteplatte immer etwa **5 mm Luft lassen!**



- 9 Legen Sie die **Mullkomresse** über die **Halteplatte** und kleben Sie zuletzt das **Stretchpflaster** darüber.



- 10 Ziehen Sie ggf. die **Handschuhe** aus und **entsorgen** diese fachgerecht. **Desinfizieren** Sie Ihre Hände.

Wichtige Hinweise

- Sollten an der Sondenaustrittsstelle **Anzeichen einer Entzündung** auftreten (z.B. stärkere **Rötungen, Schwellungen, Austritt von Sekret, Bauchschmerzen, Fieber**) oder sollte der **Verband durchnässt** sein, informieren Sie sofort den Hausarzt/die Hausärztin!
- Verwenden Sie keine **Desinfektionsmittel**, die **Polyvidon-Jod** (PVP-Jod; z.B. Betsidona, Braunol) oder **Octenidindihydrochlorid-Phenoxyethanol** (z.B. Octenisept) enthalten, da diese das Material der Sonde schädigen können!
- Sowohl Duschen, Baden als auch Schwimmen ist nach kompletter Wundheilung möglich. Dazu kann der Verband mit einem **wasserfesten Transparentpflaster** abgedeckt werden. Nach dem Baden wird nach sorgfältigem Trocknen der Haut ein neuer Verband angelegt.



Auf www.nutricia.cc/videos zeigen wir Ihnen Schritt für Schritt, wie Sie den Verbandswechsel bei einer Ernährungssonde durchführen.

PFLEGE VON AUSTAUSCHSONDEN UND BUTTON

Für eine lange Lebensdauer von Austauschsonden ist die richtige Pflege von großer Bedeutung. Ein Button oder Gastrotube wird über ein bestehendes, vollständig ausgebildetes Magenstoma platziert.

Tägliche Pflegemaßnahmen

Folgende Pflegemaßnahmen sollten Sie täglich durchführen:

- Um ein **Einwachsen** der Austauschsonde zu verhindern, empfehlen wir, diese idealerweise **1x täglich um 180 Grad** zu drehen.
- Zu den täglichen Pflegemaßnahmen zählt auch die **Kontrolle des Hautzustandes** rund um das Magenstoma (künstlich geschaffener Kanal, der vom Magen durch die Bauchdecke zur Körperoberfläche führt). Dies dient dazu, **Entzündungen, Schwellungen oder Rötungen** frühzeitig zu erkennen. Halten Sie die Haut in der näheren Umgebung der Sonde stets sauber und trocken und beobachten Sie nach Nahrungszufuhr, ob Mageninhalt ausläuft.
- **Reinigung der Haut:** Vorsichtig die Haut um das Stoma säubern. Die Austauschsonde drehen und erneut reinigen. Reinigung mit kreisenden Bewegungen von der Sonde nach außen. Wattestäbchen oder weiches Tuch sowie milde Seife und warmes Wasser verwenden. Wenn die Seife die Haut irritiert, nur Wasser oder eine andere Seife benutzen. Seifenreste gründlich entfernen und gut abtrocknen.
- Sollte ein **Verband** gewünscht werden, gilt die gleiche Vorgehensweise wie bei den perkutanen Sonden (z.B. PEG).
- **Spülen der Sonde:** Um eine Verstopfung der Sonde zu verhindern, muss die Sonde vor und nach jeder Nahrungsgabe mit 20–40 ml körperwarmer Flüssigkeit gespült werden (besonders geeignet sind abgekochtes und auf Körpertemperatur abgekühltes Leitungswasser, alternativ stilles Mineralwasser, frisches Leitungswasser mit Trinkwasserqualität oder steriles Wasser). Bei längerem Nichtgebrauch der Sonde sollte diese alle 8 h gespült werden.

Wöchentliche Pflegemaßnahmen

Das **Ballonvolumen** der Austauschsonde sollte 1 x in der Woche entblockt werden, um zu sehen, ob der Ballon beschädigt ist. Hierbei den Ballon erst vollständig mit einer Spritze entleeren, dann neu befüllen.

Wenn die Menge geringer als die empfohlene Menge ist, den Ballon wieder mit dem vorher abgesaugten Wasser füllen und anschließend die erforderliche Restmenge aufziehen und einspritzen, um das Ballonvolumen auf die erforderliche Wassermenge aufzufüllen.

Blockungsvolumen Flocare® Gastrotube

CH 10: **3 ml** steriles Wasser
CH 14: **5 ml** steriles Wasser
CH 16: **10 ml** steriles Wasser
CH 18: **15 ml** steriles Wasser
CH 20: **15 ml** steriles Wasser

Blockungsvolumen Flocare® MiniSoft Button

CH 12: **3 ml** steriles Wasser
CH 14: **4 ml** steriles Wasser
CH 16 / 18: **5 ml** steriles Wasser
CH 20 / 24: **8 ml** steriles Wasser

Achtung

Ballon **niemals mit Luft** füllen! Luft entweicht schnell aus dem Ballon und er kann dann seine Position verändern. Ballon **nie mit Wasser überfüllen**, da dieser sonst platzen kann.

Duschen, Baden und Schwimmen ist mit einer Austauschsonde problemlos möglich. Die Haut sollte danach gut abgetrocknet werden.

Hinweis: Da der Ballon der Austauschsonde unerwartet platzen kann, ist es empfehlenswert, immer eine **Ersatzsonde** für den Notfall zu Hause zu haben.

Bei Herausrutschen der Austauschsonde aus der Bauchdecke diese nach Möglichkeit wieder in das vorhandene Stoma einführen. Andernfalls besteht die Gefahr, dass sich die Öffnung in der Bauchdecke schließt und die Sonde nicht mehr platziert werden kann.

WIE SPÜLE ICH EINE ERNÄHRUNGSSONDE?

Bei der Verwendung von Sondenkost können sich Beläge an der Innenwand der Sonde bilden und zur Verstopfung der Sonde führen. Durch regelmäßiges Spülen der Sonde lässt sich dies auf einfache Art vermeiden.

Wann die Sonde gespült werden sollte

- Nach der Nachtruhe und vor der ersten Nahrungsgabe
- Vor und nach jeder Nahrungsapplikation
- Bei kontinuierlicher Applikation: bei jedem Wechsel des SmartPacks/der Flasche
- Vor und nach der Medikamentengabe sowie zwischen der Verabreichung verschiedener Medikamente (mind. 5 – 10 ml)
- Bei längerer Unterbrechung der Sondenernährung von mehr als 8 Stunden, mind. 3-mal täglich!
- Bei einem längeren Nichtgebrauch der Sonde bitte 2-mal täglich spülen

Wichtige Hinweise zur Spülflüssigkeit und Menge

- **Menge:** Verwenden Sie zum Spülen mindestens 20 ml, besser jedoch 40 ml körperwarmer Flüssigkeit. Denken Sie dabei bitte auch an die Erfassung in Ihrer Flüssigkeitsbilanz. 1 x täglich die Sonde im Stoma um 180 Grad drehen.
- **Geeignete Flüssigkeiten:** Besonders geeignet sind abgekochtes und auf Körpertemperatur abgekühltes Leitungswasser, alternativ stilles Mineralwasser, frisches Leitungswasser mit Trinkwasserqualität oder steriles Wasser.
- **Ungeeignete Flüssigkeiten:** Nicht geeignet sind schwarzer oder grüner Tee, Früchtetee und Obstsaft, da es durch Gerbstoffe und Fruchtsäure bei Kontakt mit der Nahrung zu Eiweißausfällungen und dadurch zu einer Verstopfung der Sonde kommen kann. Darüber hinaus besteht das Risiko starker Verfärbungen des Sondenmaterials. Ebenfalls nicht geeignet ist Kräutertee aufgrund der in ihm enthaltenen ätherischen Öle.



SPÜLEN DER SONDE AM ÜBERLEITGERÄT

1 Bereitlegen der Materialien



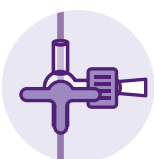
ENFit™ Spritze
20 ml oder
60 ml zum Spülen



**Hände-
desinfektionsmittel**
VAH1-gelistetes
Händedesin-
fektionsmittel
(z.B. Desmanol® N)



Spülflüssigkeit
abgekochtes und
auf Körpertemperatur
abgekühltes Leitungs-
wasser, alternativ
stilles Mineralwasser,
frisches Leitungs-
wasser mit Trink-
wasserqualität oder
steriles Wasser



Mit 3-Wege-Hahn

- 2 **Waschen** Sie sich gründlich die Hände und **desinfizieren** Sie sie nach Möglichkeit mit einem geeigneten Desinfektionsmittel.
- 3 **Befüllen** Sie die **ENFit™ Spritze** mit Flüssigkeit.
- 4 **Kontrollieren** Sie, ob der **Zuspritzschenkel** durch den 3-Wege-Hahn **versperrt** ist und entfernen Sie die **Verschlusskappe** am Zuspritzschenkel.
- 5 Setzen Sie die **ENFit™ Spritze** auf den Zuspritzschenkel.
- 6 **Drehen** Sie den **3-Wege-Hahn** so, dass das **Überleitgerät** zum Nahrungsbehältnis hin **verschlossen** ist.
- 7 Geben Sie den **ENFit™ Spritzeninhalt** nun langsam und gleichmäßig ein und **wiederholen** Sie diesen Vorgang eventuell wieder.
- 8 Bringen Sie den **3-Wege-Hahn** wieder in seine **Ausgangsstellung**.
- 9 **Entfernen** Sie die **ENFit™ Spritze** und schrauben Sie die **Verschlusskappe** wieder auf den Zuspritzschenkel.
- 10 **Berücksichtigen** Sie die durchgeführte Spülung in der **Flüssigkeitsbilanz**.



Mit Y-Zuspritzschenkel

- 2 **Waschen** Sie sich gründlich die Hände und **desinfizieren** Sie sie nach Möglichkeit mit einem geeigneten Desinfektionsmittel.
- 3 **Schließen** Sie bei Sonden mit einer **Ritsch-Ratsch-Klemme** die Klemme.
- 4 **Befüllen** Sie die **ENFit™ Spritze** mit Flüssigkeit.
- 5 Drehen Sie die **Rollenklemme** am Überleitgerät **zu**.
- 6 **Entfernen** Sie die **Verschlusskappe** am **Y-Schenkel** des Überleitgerätes.
- 7 Setzen Sie die **ENFit™ Spritze** auf den **Y-Schenkel** auf.
- 8 **Öffnen** Sie bei Sonden mit **Ritsch-Ratsch-Klemme** jetzt die Klemme wieder.
- 9 Geben Sie den **ENFit™ Spritzeninhalt** nun langsam und gleichmäßig ein und **wiederholen** Sie diesen Vorgang eventuell wieder.
- 10 **Schließen** Sie bei Sonden mit **Ritsch-Ratsch-Klemme** die Klemme.
- 11 **Entfernen** Sie die **ENFit™ Spritze** und schrauben Sie die **Verschlusskappe** wieder auf den **Y-Schenkel**.
- 12 **Berücksichtigen** Sie die durchgeführte Spülung in der **Flüssigkeitsbilanz**.

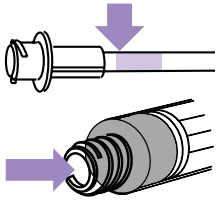


Auf www.nutricia.cc/videos zeigen wir Ihnen, wie Sie eine Ernährungssonde spülen können.

ENFIT™ REINIGungsverfahren

Ernährungs sonden mit männlichen ENFit™-Anschlüssen

Tipps, um die Anschlüsse von ENFit™-Ernährungs sonden sauber zu halten. Vor dem Anschließen überprüfen!

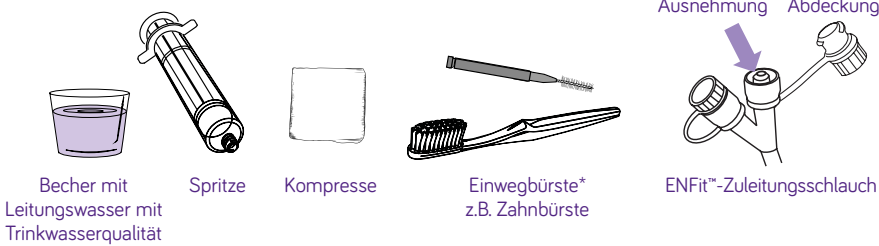


Vorbereitung (Entlüftung) des Überleitsystems – Stoppen Sie die Nahrung/Flüssigkeit, bevor diese das Ende des Schlauchs erreicht.

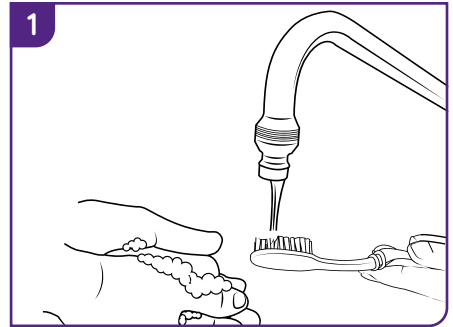
ENFit™-Spritze aufziehen – Wischen Sie Medikamente und Nährlösung von der Spitze/vom äußeren Gewinde ab und lassen Sie keine Flüssigkeit in den Totraum gelangen, bevor Sie sie an den Zuleitungsschlauch anschließen.

! FÜR BESTE ERGEBNISSE BEFOLGEN SIE DIESE ANWEISUNGEN ZUR SCHLAUCHREINIGUNG
• MINDESTENS EINMAL PRO TAG ODER BEI SICHTBAREN RÜCKSTÄNDEN.

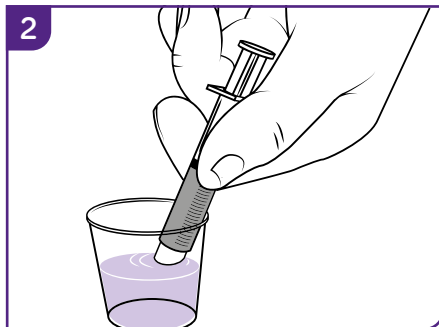
SCHLAUCHREINIGUNG – ZUBEHÖR & BEZEICHNUNGEN



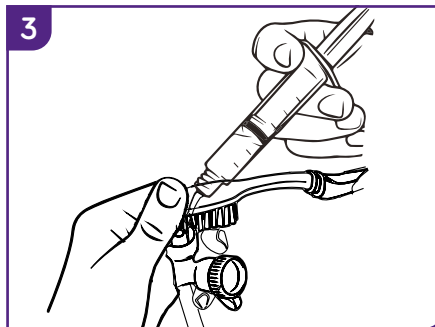
* Hinweis: Verwenden Sie eine neue Einwegbürste



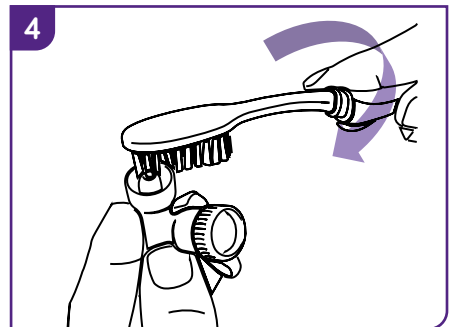
Waschen Sie Ihre Hände mit Seife und Leitungswasser oder verwenden Sie ggf. Handschuhe. Spülen Sie die Bürste mit Leitungswasser mit Trinkwasserqualität ab.



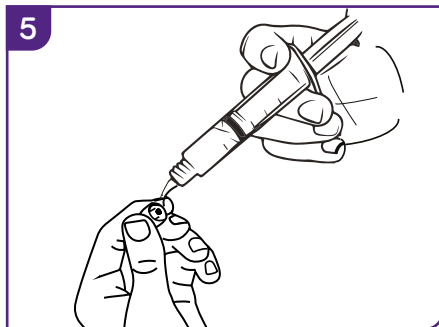
Füllen Sie die Spritze mit Leitungswasser mit Trinkwasserqualität.



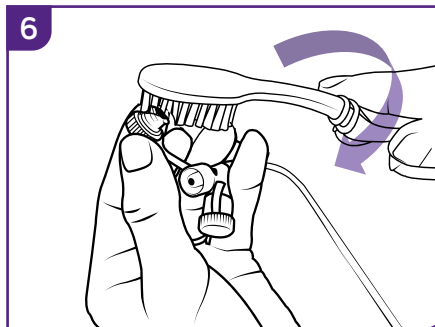
Stecken Sie die Borsten der Bürste in die mittlere Öffnung des Sondenkonnektors. Spülen Sie mit Hilfe der Spritze mögliche Rückstände aus der Vertiefung des Konnektors heraus.



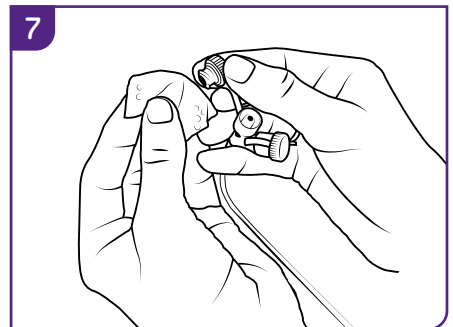
Drehen Sie die Bürste am Boden der Vertiefung des Sondenkonnektors und reinigen Sie so den Konnektor.



Reinigen Sie die Verschlusskappe mit dem Leitungswasser aus der Spritze.



Führen Sie die Borsten in die Verschlusskappe des Sondenkonnektors ein und drehen Sie zum Reinigen die Bürste in der Verschlusskappe.



Wischen Sie den Anschluss und die Verschlusskappe des Sondenkonnektors mit der Komprese ab.

Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6, bis die Abdeckung und der Schlauch vollständig sauber sind.

Das Reinigungsverfahren wird mit freundlicher Genehmigung von Children's Mercy Kansas City zur Verfügung gestellt. Die Bilder sind urheberrechtlich von GEDSA geschützt (Quelle: GEDSA 2018).

SPEZIELL FÜR KINDER

NEHMEN SIE DIE ELTERN UND IHRE KINDER AN DIE HAND – WIR GEBEN IHNEN DIE MITTEL DAFÜR!

Sie sind der erste Ansprechpartner für Kinder und Eltern. Dabei möchten wir Sie unterstützen: mit unserem umfangreichen Servicepaket, das perfekt auf die Bedürfnisse von Kindern und Eltern zugeschnitten ist.

Infinity™ Display Cleaner

Aufkleber mit unterschiedlichen Motiven für Mädchen und Jungen zur Verschönerung der Pumpentür der Flocare® Infinity™ Ernährungspumpe und zur Reinigung des Displays.



Erklärungsbroschüren

Kindgerechte Geschichten, die die Themen Nasensonde, PEG-Sonde und Button spielerisch erklären. Ideal zum Mitmachen, Ausmalen und Vorlesen.

Beachten Sie auch unsere Videos unter www.nutricia.de/produkte/flocare-junior/erklavideos



Ernährungs sonden-Erklär bär

Plüschbär zur Veranschaulichung der Anlage von transnasalen Sonden. Größe: ca. 38 cm.



Auf www.nutricia.de/produkte/flocare-junior/erklavideos zeigen wir Ihnen in Erklärungsvideos Geschichten über einen Bärenjungen mit einem Button, über Hannah Hase mit ihrer Sonde in der Nase und über einen Tiger mit einer PEG-Sonde. Kinderleicht erklärt für Ihre kleinen Patient:innen.

UNSER ERNÄHRUNGSTEAM:

DER HOMECARE-SERVICE VON NUTRICIA ALS IHR PARTNER IN DER ENTERALEN ERNÄHRUNGSVERSORGUNG

Wir entlasten Sie und Ihre Patient:innen für einen nahtlosen Übergang vom Behandlungszimmer in die medizinisch enterale Ernährung im Alltag.

- Unser Team von examinierten Gesundheits- und Krankenpfleger:innen mit mehr als 30 Jahren Erfahrung, auch im Umgang mit komplexen Fällen.
- Versorgungsmanagement deutschlandweit: Überall dort, wo Sie und Ihre Patient:innen uns brauchen.
- 100 % ernährungsmedizinisch erfahren, 100 % zuverlässig und 100 % engagiert.

Unser gemeinsames Ziel: ein optimaler Therapieverlauf für Ihre Patient:innen.



Unsere Services für einen nahtlosen Übergang von der Klinik bis in den Alltag

ORGANISATORISCHE UNTERSTÜTZUNG



Erstkontakt
zu Patient:innen
in der Klinik



**Umsetzung
Entlassplan**
und Abstimmung
mit dem Entlass-
management



**Rezeptabwicklung
und Klärung**
Kostenübernahme
mit der gesetzlichen
Krankenkasse



**Klärung
Versorgung und
Ernährungsplan**
mit weiterbehand-
elnden Ärzt:innen



Dokumentation
in elektronischer
Fallakte



**Kostenfreie
Lieferung** aller
Produkte



24h Notfallhilfe
für sondenernährte
Patient:innen –
telefonisch und vor Ort

MEDIZINISCHE UNTERSTÜTZUNG



**Persönliche
Einweisung**
in die Handhabung
der Applikations-
technik



**Ernährungs-
und
Applikationsplan**



**Digitale
Unterstützung,**
z.B. Handlings-
videos oder
Videochat



**Telefonische
Unterstützung**
für Trinknahrung



Hausbesuche
mit pflegerischer
Beratung



**Kontrolle
medizinischer Parameter**
z.B. Sondeneintrittsstelle,
Gewichtsverlauf



Die Leistungen des Nutricia Ernährungsteams sind für Sie und Ihre Patient:innen **kostenfrei**.

KUNDENSERVICE & KONTAKT

Wünsche? Fragen? Anliegen? Wir von Nutricia haben stets ein offenes Ohr für Sie. Für Ihre Fragen zu unserem Produktsortiment oder zu medizinisch enteraler Ernährung steht Ihnen unser Expert:innenteam zur Verfügung:

Telefonnummer: 00800 700 500 00

E-Mail: produktberatung@danone.com

Für Fragen rund um Ihre Bestellungen erreichen Sie uns folgendermaßen:

E-Mail: bestellungen@danone.com

Bestellungen können nur in kompletten Packungs-/Versandeinheiten ausgeführt werden.

Öffentliche Apotheken bitten wir, unsere Produkte direkt beim Pharmagroßhandel zu bestellen.

Über den Pharmagroßhandel können auch Einzelpackungen bezogen werden.

Danone Deutschland GmbH

Am Hauptbahnhof 18
D-60329 Frankfurt am Main
Postfach 100359
60003 Frankfurt am Main

www.nutricia.de

**Zertifiziert nach EN ISO 9001
und EN ISO 13485**

Bankverbindung

Deutsche Bank München

BLZ 700 700 10, Konto 2237600
IBAN DE32 7007 0010 0223 7600 00
BIC/SWIFT DEUTDEMMXXX

Stand: Mai 2024. Für eventuelle Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

ONLINE-SERVICE

Unser Service für Sie und für Ihre Patient:innen – im Detail. Auf unserer Webseite finden Sie weitere Produktinformationen, Materialien und Fortbildungen zum Thema Entérale Ernährung über eine Sonde sowie Tipps und Antworten auf Ihre Fragen. Nutzen Sie qualifizierte und praktische Informationen unter anderem zu den folgenden Inhalten:



www.nutricia.de

Die Nahrung, die wir täglich zu uns nehmen, versorgt unseren Körper mit lebensnotwendigen Nährstoffen und Energie. Bei bestimmten Erkrankungen ist dies jedoch nicht mehr möglich. Medizinisch enterale Ernährung in Form von Sondennahrung bietet hier die Möglichkeit, das normale Essen zu ergänzen oder zu ersetzen. Auf diesen Seiten informieren wir Sie rund um die Ernährung mit einer Sonde – für eine optimale medizinisch enterale Ernährung, von Anfang an.



www.mein-kind-ist-besonders.de

Die Seite für Eltern, deren Kind auf eine Sondenernährung angewiesen ist. Mit Erfahrungsberichten und vielen wertvollen Tipps.



Produktinformationen

Angepasst an die Vielzahl unterschiedlicher Bedarfssituationen, bietet Nutricia eine große Auswahl an Sondennahrungen für Erwachsene und die dazugehörige Applikationstechnik. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich einen Überblick über das vielfältige Produktsortiment zu verschaffen, von Sondennahrungen bis zu Ernährungs sonden, Ernährungspumpen und Überleitsystemen.



Videos Produktanwendung

Die Gabe von Sondennahrung führt häufig zu Fragen und manchmal zu Unsicherheit, vor allem bei Patient:innen und pflegenden Angehörigen. In Schulungsvideos zeigen wir Ihnen, wie Sie z.B. eine Austauschsonde pflegen.



Fortbildung

Für Fachkreise stehen Fortbildungsmöglichkeiten sowie Videoaufzeichnungen von Symposien zur Verfügung.



Services

Sie haben Fragen rund um die enterale Ernährung und keine Antwort auf unserer Webseite gefunden? Unser Beratungsteam beantwortet Ihre Anfragen gerne. Sie suchen einen Ansprechpartner vor Ort? Das Nutricia Ernährungsteam ist ein Team aus erfahrenen Gesundheits- und Krankenpfleger/innen. Sie kümmern sich um die umfassende Ernährungstherapie von der Entlassung aus der Klinik bis zur Weiterversorgung der Patient:innen in einer Pflegeeinrichtung oder zu Hause.

GLOSSAR



zur kurz- bis mittelfristigen, enteralen Ernährungstherapie geeignet (bis zu 6 Wochen)



zur langfristigen, enteralen Ernährungstherapie geeignet (absehbar länger als 2-3 Wochen)



zur mittelfristigen, enteralen Ernährungstherapie geeignet (bis zu 8 Wochen)

Internationale Farbkodierung der Charrière(CH)-Größen, nach EN 1733:2002 (E)



transnasale, gastrale Sonde



perkutane, gastrale Sonde



als Kindersonde erhältlich



transnasale, jejunale Sonde



perkutane, jejunale Sonde



mit Mandrin erhältlich



DEHP-frei



PVC-frei



Luer-frei



Latex-frei

Symbole auf der Verpackung und ihre Bedeutung



CE-Kennzeichen nach den geltenden Europäischen Richtlinien



Bestellnummer



Chargenbezeichnung



Verwendbar bis



Nicht zur Wiederverwendung/
Nur einmal verwenden



Nicht verwenden bei beschädigter Verpackung



Vor Nässe schützen



Steril - Sterilisation mit Ethylenoxid



Achtung, Begleitdokumente beachten!



Hersteller



DW Art.-Nr. 97156011534 D

Danone Deutschland GmbH
Am Hauptbahnhof 18
D-60329 Frankfurt am Main
Tel. 069 719 135 0
Fax 069 719 135 45 22
info.danone.de@danone.com



NUTRICIA PRODUKTBERATUNG
00800 700 500 00 (gebührenfrei)
www.nutricia.de